

Vorlesungsverzeichnis

studium generale

Sommersemester 2019

Technische Universität Dresden



Zwischen Wissenswelten

*Interdisziplinarität und
gelungener Wissenstransfer*

*Dienstag, 18.30 - 20.00 Uhr
POT/112, TU Dresden*



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DRESDEN



Integrale – Institut für studium generale





FORSCHEN

für die Welt von morgen

Am HZDR arbeiten 500 Wissenschaftler auf den Gebieten Energie, Gesundheit und Materie.

Als Teil der Helmholtz-Gemeinschaft verfügt das HZDR über eine **erstklassige Infrastruktur**:

- Zentrum für Hochleistungs-Strahlenquellen ELBE
- Hochfeld-Magnetlabor Dresden
- Ionenstrahlzentrum
- DRESDYN – Plattform für Dynamoexperimente
- im Aufbau: HIBEF – Helmholtz International Beamline for Extreme Fields am European XFEL

Starten Sie Ihre **berufliche Karriere** bei uns:

Praktikum | Studentische Hilfskraft | Bachelor-, Master-, Diplomarbeit | Promotion

Auch für unser Schülerlabor **DeltaX**
suchen wir Studentinnen und Studenten.

www.hzdr.de/jobs

HZDR
HELMHOLTZ ZENTRUM
DRESDEN ROSSENDORF

DRESDNER STUDENTENTAGE 2019



uni air

nachtwanderung

uni slam ■ mittelalterfest

konzerte ■ quizabende ■ kleinkunst

7. bis 28. Mai

www.dresdner-studententage.de

Veranstalter:

 VEREINIGUNG
DRESDNER
STUDENTENCLUBS

Studentenwerk
Dresden



ZUSAMMEN. WIRKEN.

DER SCHÖNSTE HÖRSAAL DER STADT



EXKLUSIV FÜR STUDIERENDE:
Semperoper-Karten für 10 Euro*,
Take-4-Abo für 25 Euro & Univerkauf

Partner der Semperoper und der
Staatskapelle Dresden

VOLKSWAGEN

AKTIENGESELLSCHAFT

*ab dem 15. jedes Monats nach Verfügbarkeit
für Vorstellungen des Folgemonats,
an der Abendkasse sowie jeden Dienstag
in der Mensa Zeltschlösschen der TU Dresden

Informationen & Karten. T 0351 49 11 705, semperoper.de



Semperoper
Dresden



Lernen kann man
überall. Entdecke
Kompetenz und
Vielfalt.

Aktuelle Fachbücher und
passende Studienliteratur

- ✓ in der Buchhandlung
bestellen oder 24h im
Thalia Online-Shop
- ✓ versandkostenfrei an
Wunschadresse
liefern lassen oder
zur Abholung in
der Buchhandlung

Thalia-Buchhandlung
Technische Universität
Rugestraße 6-10
01069 Dresden
Tel. 0351 4715078
thalia.dresden-btu@thalia.de



20. dresdner
nachtwanderung
21.05.2019 · 19 bis 1 uhr
14 clubs
kino live party
frei musik
getränke
bus shuttle

www.dresdner-nachtwanderung.de
veranstaltet vom Studentenwerk Dresden und den Dresdner Studentencubs

HELLO FLEXIBILITÄT!



KOSTET NICHT DIE WELT.



teilAuto
CARSHARING



0351 - 329 88 422

tägl. 23-5Uhr



**Fruchtsäfte • Bowle
Spirituosen • Bier
Wein • Energydrink
Kondome • Süßwaren
Eis • Knabbergebäck
Zigaretten • Softdrinks
Brötchen • Sekt • Kaffee**

BierButler.com

Nachtieferservice für Dresden



VG Verbrauchergemeinschaft
für umweltgerecht erzeugte Produkte eG

Finde bei uns

NERVENNAHRUNG

und alle weiteren Bioprodukte, die Du täglich brauchst!



BIO-Markt • Jahnstraße 5/5a • 01067 DD-Mitte

Naturwarenladen • Jahnstraße 5a • 01067 DD-Mitte

BIO-Markt • Schandauer Straße 34 • 01309 DD-Striesen

BIO-Markt • Fritz-Reuter-Straße 32 • 01097 DD-Neustadt*

VG Balsamico • Pillnitzer Landstraße 8 • 01326 DD-Loschwitz

BIO-Markt • Elisenstraße 42 • 01307 DD-Johannstadt

BIO-Markt • Reicker Straße 38 d • 01219 DD-Strehlen

* reiner Mitgliederladen

Zwei-Preis-Modell

Mitglieder

erhalten Waren zum
günstigen Genossenschaftspreis

Nichtmitglieder

kaufen Waren zu
handelsüblichen Preisen

www.vg-dresden.de

HELLO FLEXIBILITÄT!



KOSTET NICHT DIE WELT.



0351 - 329 88 422

tägl. 23-5Uhr



- Fruchtsäfte • Bowle
- Spirituosen • Bier
- Wein • Energydrink
- Kondome • Süßwaren
- Eis • Knabbergebäck
- Zigaretten • Softdrinks
- Brötchen • Sekt • Kaffee

BierButler.com

Nachlieferservice für Dresden

Groove Station

LIVE 18.03.
FIBEL
1000 GRAM

LIVE 23.03.
**KLAUS JOHANN GROBE
+ LAFOTE**

LIVE 14.04.
**BERLIN BOOM
ORCHESTRA**

LIVE 30.04.
FLO MEGA



tanzatelier
koku

**FAT KAT
DISKO**

**TISCHTENNIS
KICKER
BILLARD
TATORT
BINGO
QUIZZ**

**love
music
hate
racism**

**DER CLUB • DIE BAR • DEIN ENDE
KONZERTE • PARTYS • KULTUR • LESUNGEN**

GROOVESTATION.DE • KATHARINENSTRASSE 11-13 • 01099 DRESDEN

Inhaltsverzeichnis

Geleitwort – 3

Die besten *studium generale* - Lehrveranstaltungen... – 4

studium generale ist nicht gleich *studium generale* – 5

Lageplan des Campus – 5

Impressum und Navigator – 8

Nicht fakultätsgebundene Angebote – 10

Integrale - Institut für *studium generale* – 10

arche noVa e.V. – 11

CAMBIO e.V. – 11

die bühne - das Theater der TU – 12

Gerede e.V. – 13

Hochschulgruppe blue engineering – 14

IDA – Studentische Initiative am Zentrum für Integrationsstudien – 15

Libérale Hochschulgruppe Dresden – 16

Studentenrat – 16

TUDIAS – 17

Fakultät Architektur – 23

Bereich Geistes- und Sozialwissenschaften – 26

Fakultät Bauingenieurwesen – 27

Fakultät Elektrotechnik und Informationstechnik – 29

Fakultät Erziehungswissenschaften – 30

Fakultät Informatik – 31

Juristische Fakultät – 32

Fakultät Maschinenwesen – 35

Medizinische Fakultät – 42

Fakultät Psychologie – 42

Philosophische Fakultät – 46

Institut für Evangelische Theologie – 46

Institut für Geschichte – 50

Institut für Katholische Theologie – 51

Institut für Kommunikationswissenschaft – 54

Institut für Philosophie – 57

Institut für Politikwissenschaft – 60

Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften – 62

Institut für Anglistik und Amerikanistik – 62

Institut für Germanistik – 64

Institut für Klassische Philologie – 66

Institut für Romanistik – 68

Fakultät Umweltwissenschaften – 69

Fachrichtung Forstwissenschaft – 69

Fachrichtung Geowissenschaften – 69

Fachrichtung Hydrowissenschaften – 71

Fakultät Verkehrswissenschaften – 72

Fakultät Wirtschaftswissenschaften – 75

Dresden exists – 76

Index – 78

Geleitwort

Die Technische Universität Dresden ist heute eine breit aufgestellte und interdisziplinär ausgerichtete Lehr- und Forschungsstätte mit einem sehr starken technischen und naturwissenschaftlichen Profilschwerpunkt. Die TU Dresden ist damit in der Lage, den Austausch zwischen naturwissenschaftlichen, geistes- und sozialwissenschaftlichen, medizinischen und technischen Disziplinen zu fördern. Somit bietet sich den Studierenden unseres Hauses die Möglichkeit, recht einfach über die eigenen Fachgrenzen hinaus zu schauen. Der Besuch des *studium generale* bietet die einmalige Gelegenheit, Themen und Methoden aus anderen Fachgebieten kennenzulernen, sich alternative Wissenschaftsgebiete und Bildungsfelder zu erschließen und mit dem eigenen Fachgebiet zu verknüpfen.

Ein erfolgreiches Berufsleben erfordert die Fähigkeit des vernetzten Denkens. Urteils- und Handlungsvermögen in politischen, ökonomischen, ökologischen und interkulturellen Bereichen sind ebenso gefragt wie die Kompetenz, das eigene, im Studium erworbene Spezialwissen kritisch zu



hinterfragen. Das *studium generale* soll daher nicht zuletzt die Studierenden, als die künftigen Spezialisten ihres Fachgebiets, motivieren, die möglichen Folgen ihrer Arbeit für Gesellschaft und Umwelt zu erkennen und verantwortungsvoll damit umzugehen.

Mit dem *studium generale* können wir zu diesem transdisziplinären Gedankenaustausch zwar anregen, Interdisziplinarität muss sich jedoch in jedem Einzelnen vollziehen. Nutzen Sie daher das Angebot und lassen Sie sich auf den Austausch ein.

Ich danke den Lehrenden, die ihre Lehrveranstaltungen für das *studium generale* öffnen und damit den transdisziplinären Austausch erst möglich machen. Doch vielleicht ist es auch nur ein Vorwand, um auf recht einfache Art und Weise an diesem Gedankenaustausch beteiligt zu sein. Daher wünsche ich allen Beteiligten viel Spaß und Erfolg beim *studium generale*.

Dresden, Februar 2019

Prof. Dr. H. G. Krauthäuser
Prorektor für Bildung und Internationales

Die besten *studium generale* - Lehrveranstaltungen...

...werden semesterweise von uns mit Hilfe eurer ausgefüllten Evaluations-Bögen gekürt und den Organisatoren der *studium generale* - Pokal übergeben. Folgende Veranstaltungen wurden **Sommersemester 2018** als beste ausgezeichnet:

Pokal-Gewinner und gleichzeitig bestes Seminar

»Sein oder Nichtsein«*verschiedene Referent*innen,*

MOVE IT! Young Jugendfilmprogramm

Beste Vorlesung

»Wasser, Malz, Hopfen – Einführung in die Lebensmitteltechnologie«*Herr Prof. Harald Rohm (Fakultät Maschinenwesen)*

Beste Ringveranstaltung

»Nur mal kurz die Welt retten!
«*verschiedene Referent*innen,*
TU-Umweltinitiative

www.integrale.de



📅 SWS

📖 Vorlesung

📝 Übung

🗨️ Seminar

📅 Blockveranstaltung

📄 Teilnahmechein

✘ unbenoteter Leistungsschein

✘ benoteter Leistungsschein

✘₂₀ Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 20

studium generale ist nicht gleich studium generale

Veranstaltungen, die im *studium generale* der TU Dresden angeboten werden, wollen den Studierenden den reflexiven Umgang mit dem eigenen Studienfach und fachübergreifenden interdisziplinären Themen ermöglichen. Hohe Ansprüche! Dazu müssen diese Veranstaltungen bestimmte Voraussetzungen erfüllen: zunächst sollen Sie keine Kenntnisse oberhalb des Abiturniveaus voraussetzen. Des Weiteren sollen sie im akademischen Kontext verortet sein, was nicht mehr heißt, als dass Lehrveranstaltungen dazu gehören können, aber beispielsweise keine Sportkurse.

Im *studium generale* lassen sich verschiedene Lehrveranstaltungsformen unterscheiden, die mit unterschiedlichen Kompetenzen und Anforderungen verknüpft sind. Wir haben die Veranstaltungen im Heft nun mit dem entsprechenden Vermerk versehen:

Fremdfachlich Diese Veranstaltungen gehören zum regulären Lehrangebot eines bestimmten Studiengangs und werden zusätzlich für andere Fachbereiche geöffnet. Hier soll der Studierende Wissen, Zusammenhänge oder Methoden der Fachdisziplin vermittelt bekommen, die in einem Zusammenhang mit einem Thema stehen. Diese Veranstaltungen solltest du besuchen, wenn du schon ein gewisses Vorwissen in deinem eigenen Fach hast, um das Neuerlernte mit deinem eigenen Fachwissen verknüpfen zu können.

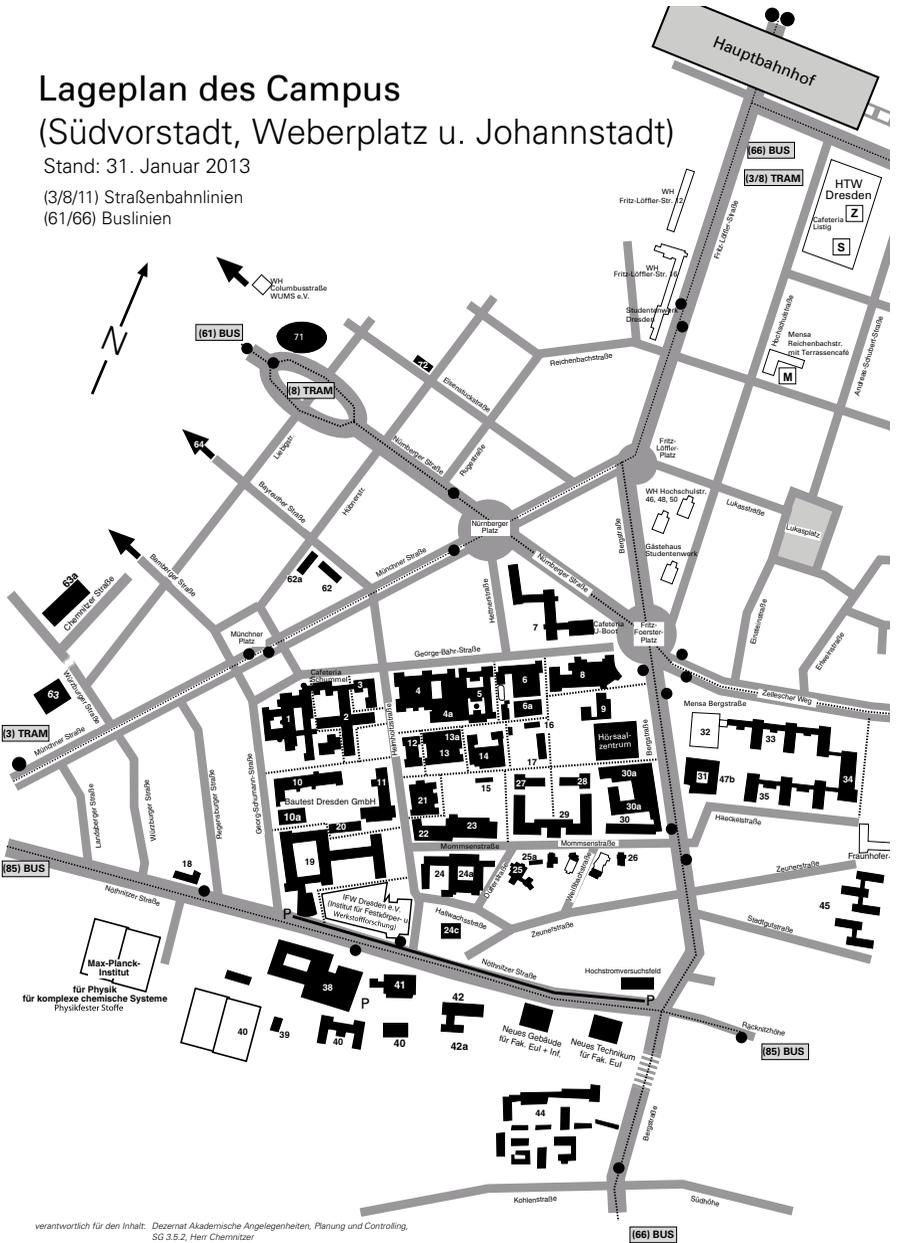
studium generale konzipiert Diese Veranstaltungen werden speziell für das *studium generale* konzipiert. Sie setzen meist mehrere Disziplinen in Beziehung oder behandeln ein Thema disziplinübergreifend.

Studentisch Einige Veranstaltungen wurden von studentischen Hochschulgruppen oder Vereinen (in Zusammenarbeit mit akademischen Mitarbeitern) organisiert und stellen thematisch das Tätigkeitsfeld der jeweiligen Gruppe in den Mittelpunkt.

Lageplan des Campus (Südvorstadt, Weberplatz u. Johannstadt)

Stand: 31. Januar 2013

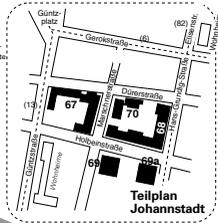
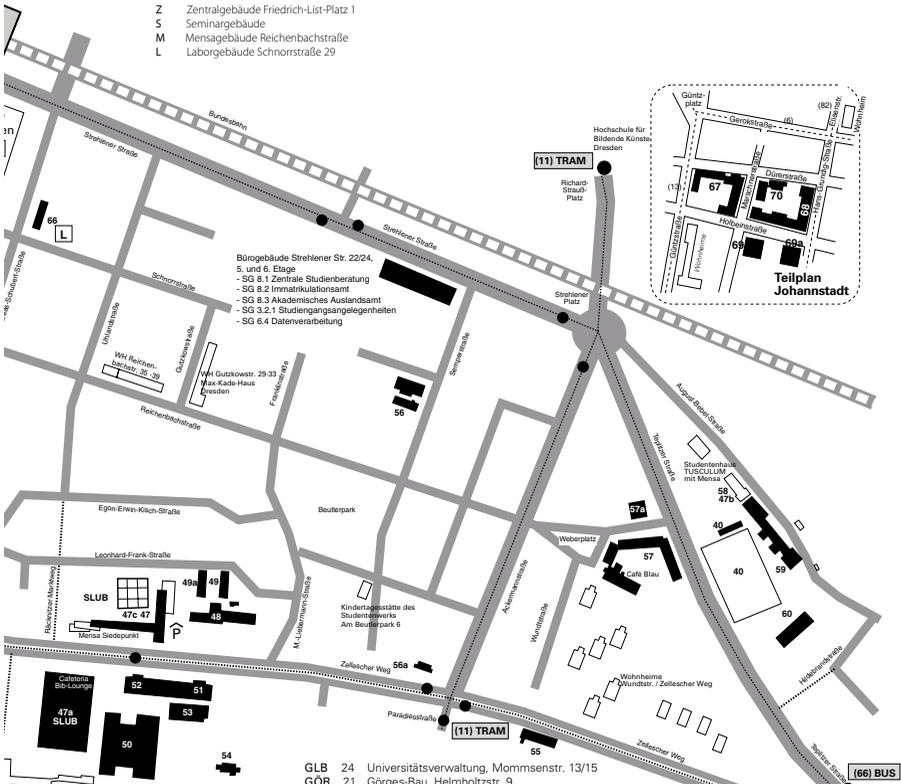
(3/8/11) Straßenbahnlinien
(61/66) Buslinien



verantwortlich für den Inhalt: Dezernat Akademische Angelegenheiten, Planung und Controlling,
SG 3.5.2, Herr Chemnitz
Darüber: Dezernat Gebäudemanagement und Datenverarbeitung, SG 4.1
Herstellung: Dezernat Forschungsförderung und Öffentlichkeitsarbeit, SG 5.7

Gebäude und Abkürzungen HTW-Dresden

- Z Zentralgebäude Friedrich-List-Platz 1
 S Semingengebäude
 M Mensengebäude Reichenbachstraße
 L Laborgebäude Schnorristraße 29



Gebäude und Abkürzungen

- AAS** 66 A-Gebäude, Andreas-Schubert-Str. 23
ABS 58 August-Bebel-Str. 18; Haus 53
ABS 59 August-Bebel-Str. 20; Haus 83 und 94, Hörsaalgebäude
ABS 60 August-Bebel-Str. 30/30a; Haus 116 (HH)
ASB 48 Andreas-Schubert-Bau, Zellescher Weg 19
BAR 19 Barkhausen-Bau, Helmholtzstr. 18
BER 12 Berndt-Bau, Helmholtzstr. 7
BEY 8 Beyers-Bau, George-Bähr-Str. 1
BIN 23 Binder-Bau, Mommsenstr. 10
BIO 50 Biologie, Zellescher Weg 20b
BZW 47 Bürogebäude Zellescher Weg 17
CHE 30a Chemie/Hydrowissenschaft, Bergstr. 66
DRU 55 Drude-Bau, Zellescher Weg 40
DÜR 67 Dürerstr. 24/26
E03 56a Ludwig-Ermold-Str. 3
EIS 72 Eisenstuckstr. 33
FAL 63a Bürokomplex Falkenbrunnen
FOE 29 Fritz-Foerster-Bau, Mommsenstr. 6
FRE 4a Walter-Frenzel-Bau (Versuchshalle), George-Bähr-Str. 3c
GER 31 von-Gerber-Bau, Bergstr. 53

- GLB** 24 Universitätsverwaltung, Mommsenstr. 13/15
GOR 21 Görges-Bau, Helmholtzstr. 9
H63 64 Hohe Str. 53
HAL 24c Hallwachsstr. 3
HEI 41 Heidebrock-Bau, Nöthnitzer Str. 62 (Virtuelles Zentrum)
HEF 30 Walther-Hempel-Bau, Mommsenstr. 4
HÜL 2 Hülse-Bau, Helmholtzstr. 10
INF 38 Informatik, Nöthnitzer Str. 46
JAN 6 Jante-Bau, George-Bähr-Str. 1b
KON 28 König-Bau, Bergstr. 66c
KUT 13 Kutzbach-Bau, Helmholtzstr. 7a
LIZ 70 Leichtbauinnovationszentrum, Dürerstr. 28
M13 24a Alte Mensa, Mommsenstr. 13
MAR 68 Marschnerstr. 30, 32
MER 11 Merkel-Bau, Helmholtzstr. 14
MIE 42 Mierdel-Bau, Nöthnitzer Str. 64
MOH 53 Mohr-Bau, Zellescher Weg 22 a
MOL 54 Zellescher Weg (Experimentalbau)
MOH 5 Mollner-Bau, George-Bähr-Str. 3
MÜL 27 Müller-Bau, Bergstr. 66b
N60 39 Sportkomplex, Flachbau 53
N60 40 Sporthalle, Nöthnitzer Str. 60a
NEU 9 Neuffer-Bau, George-Bähr-Str. 1a
NÜR 71 Nürnberger Str. 31 A
PAU 14 Walther-Pauer-Bau, George-Bähr-Str. 3b
PHY 35 Physik, Haeckelstr. 1 - 5
POT 7 Gerhart-Potthoff-Bau, Hettnerstr. 1/3,
REK 25 Rektorat, Mommsenstr. 11
S07 10 Georg-Schumann-Str. 7
S7a 10a Georg-Schumann-Str. 7a (Institutsgebäude)
SAC 13a Sachsenberg-Bau, Helmholtzstr. 7a
SCH 1 Georg-Schumann-Bau, Münchner Platz 3
SE1 51 Semingengeb. 1, Zellescher Weg 22 (auch LSK)
SE2 52 Semingengeb. 2, Zellescher Weg 20
SEM 56 Baustofflabor Semperstr. 14
SLU 47a SLUB Zentralbibliothek, Zellescher Weg 18
TEX 6a Textilmaschinenhalle, George-Bähr-Str. 1c
TIL 3 Tillich-Bau, Helmholtzstr. 6/8
TOE 22 Toepler-Bau, Mommsenstr. 12
TRE 34 Treffitz-Bau, Zellescher Weg 16
VG1 16 Verwaltungsgebäude 1, George-Bähr-Str. 1b
VG2 17 Studentenrat, Haus der Jugend, Barocke
VG3 18 Verwaltungsgebäude 3, Nöthnitzer Str. 43
VVT 20 VVT-Halle, Helmholtzstr. 16
WEB 57 Weberplatz 5, Teplitzer Str. 16
WIK 69 Windkanal, Marschner Str. 28
WILL 33 Willers-Bau, Zellescher Weg 12-14
WÜR 63 Würzburger Str. 46
ZEU 4 Zeuner-Bau, George-Bähr-Str. 3 c
ZIN 44 Zentrum Integrierte Naturstofftechnik, Bergstr. 120
ZS1 45 Zeunerstr. 1a-e (auch LSK)
ZS2 32 Mensa Bergstr.
42a Reinraumtrakt am Mierdel-Bau
47b Bereichsbibliotheken der SLUB
47c Bereichsbibliothek „Dre.Punct“, Zellescher Weg 17 (BZW-C)

Impressum

Herausgeber

Integrale – Institut für *studium generale*
TU Dresden, c/o Studentenrat
01062 Dresden

☎ 03 51 / 4 63-353 84

💡 www.integrale.de

Chefredaktion

Alexandra Seifert

Layout

ℒ^AT_EX, Torsten Zech, Dr. Jens Weber

Satz

ℒ^AT_EX, Hendrik Uteß

Datenbankprogrammierung

Peter Seifert

Korrekturen

Alexandra Seifert

Internetrealisation

Hendrik Uteß

Titelbild

Isabel Kojucharow

Anzeigenakquise

Stanislaw Bondarew
Lukas Pöttsch

Druck

Lößnitz-Druck
Güterhofstr. 5
01445 Radebeul
Auflage: 2000 Exemplare

Integrale dankt

Herrn Prof. Dr. Krauthäuser
Herrn Dr. Gebauer, Frau Thomas,
dem Studentenrat der TU Dresden
sowie allen anderen, die uns tatkräftig
unterstützt haben.

Anzeigenschluss für die nächste Ausgabe

01. September 2019

Navigator

-  Ansprechpartner
-  Internetseite des Veranstalters
-  Anzahl der SWS
- Art der Veranstaltung**
-  Vorlesung
-  Übung
-  Seminar / Kolloquium
-  Blockveranstaltung
-  Workshop / Praktikum
-  Exkursion
- Art des Nachweises**
-  unbenoteter Leistungsschein
-  benoteter Leistungsschein
-  Teilnahmechein
- Beispiel: Höhe Credit-Gewicht**
-  unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 2
-  Integrale-Wanderpokal



ZINER BVL

Veranstaltungen

Nicht fakultätsgebundene Angebote

Integrale - Institut für studium generale

 Dienstag
 18.30–20.00 Uhr
 Beginn: 09. 04. 2019
 POT / 112

 Herr Pöttsch
 46 33 53 84
 ringvorlesung@integrale.de;
 info@integrale.de

  
 1,0 3,0 3,0

Zwischen Wissenswelten – Interdisziplinarität

und gelungener Wissenstransfer

studium generale
konzipiert

Studentisch

verschiedene Referierende

Leonardo da Vinci, dessen 500. Todestag sich 2019 jährt, gilt als einer der bekanntesten Universalgelehrten der frühen Neuzeit. Sein Interesse umfasste verschiedenste Bereiche wie Malerei, Architektur, Anatomie, Mathematik und vieles mehr. Als Universalgelehrter war er fasziniert von der Vielfalt der Natur sowie von komplexen Themen. Mit Beginn der Neuzeit bleibt dieses Interesse bei Wissenschaftlern weiter bestehen, es setze sich jedoch eine Spezifizierung in den Wissenschaften durch, die sich heute in Expertentum und diversen Spezialdisziplinen zeigt. Zudem ist das heutige Interesse an Wissenschaft und Forschung in komplexe hochschulpolitische sowie wirtschaftliche Strukturen eingebettet. Trotz der Spezialisierung der Wissenschaften und ihrer Einbindung in verschiedenste Strukturen haben Forscher/innen heute genauso wie der Universalgelehrte Leonardo das Ziel, ihr Wissen in die Praxis umzusetzen. Um einen erfolgreichen Wissenstransfer zu leisten, muss das Spezialwissen aber für die Praxis fruchtbar gemacht werden. Dazu ist nicht nur ein Austausch zwischen Theorie und Praxis wichtig, sondern auch eine fachübergreifende, interdisziplinäre Kommunikation und Zusammenarbeit. Die Ringvorlesung möchte den Blick auf verschiedene Bereiche und Konzeptionen richten, die versuchen die Schranken zwischen wissenschaftlichen Disziplinen sowie von Theorie und Praxis zu überwinden oder zumindest eine grenzübergreifende Zusammenarbeit fördern. Neben theoretischen Fragen was Interdisziplinarität und Wissenstransfer bedeuten, sollen verschiedene Beispiele aus der Praxis vorgestellt und reflektiert werden.

Einschreibung: OPAL ab 11. 03. 2019

-  SWS
-  Vorlesung
-  Übung
-  Seminar
-  Blockveranstaltung
-  Teilnahmeschein
-  unbenoteter Leistungsschein
-  benoteter Leistungsschein
-  Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 20

arche noVa e.V.

Essen

studium generale
konzipiert

Studentisch

N.N.

Essen und die ungleiche Verteilung von Lebensmitteln sind konkrete Beispiele dafür, wie sich die Globalisierung auf die Menschen weltweit auswirkt. Wir möchten die Produktionsbedingungen verschiedener Lebensmittel beleuchten und diskutieren, warum es in manchen Ländern einen Überfluss an Nahrungsmitteln gibt, der dazu führt, dass diese weggeschmissen werden, während in anderen Weltregionen Menschen hungern müssen.

Einschreibung: OPAL

22.05.2019
10.00–16.00 Uhr
HSZ / 301

? Integrale
46 33 53 84
dies@integrale.de

1,0

CAMBIO e.V.

Globales Lernen – Bildung für globale

Gerechtigkeit

studium generale
konzipiert

N.N.

Das Thema Globales Lernen ist in Zeiten der Globalisierung von großer Bedeutung für das Verstehen von Zusammenhängen in wirtschaftlichen, ökologischen und sozialen Bereichen. Wir werden in Probleme und Lösungsansätze aus allen drei Bereichen eintauchen und diskutieren. Als übergreifendes Themenfeld in der Bildung für nachhaltige Entwicklung wählen wir den Klimawandel und können an diesem Beispiel die Komplexität vieler Herausforderungen sowie Handlungsoptionen begreifen. Partizipativ sowie praktisch gestalten wir den dreistündigen Workshop und freuen uns auf eure Teilnahme.

Einschreibung: OPAL

22.05.2019
14.00–17.00 Uhr
HSZ / 304

? Integrale
46 33 53 84
dies@integrale.de

0,5

2 SWS

Vorlesung

Übung

Seminar

Blockveranstaltung

Teilnahmeschein

✗ unbenoteter Leistungsschein

✗ benoteter Leistungsschein

20 Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 2

die bühne - das Theater der TU

 Dienstag
18.30–20.30 Uhr
WEB / KLEM

 Dienstag
20.30–22.30 Uhr
WEB / KLEM

 schauspielkurs@
die-buehne.tu-
dresden.de

 2,0

Aufbaukurs Schauspiel

studium generale
konzipiert

Frau Christiane Guhr oder Frau Alexandra Wilke

Für alle Fortgeschrittenen Theaterbegeisterten bieten wir einen Aufbaukurs zum Schauspielkurs an, in dem die im ersten Kurs erworbenen Fähigkeiten vertieft und ausgebaut werden. Wenn Du nach dem Grundkurs das Gefühl hast, dass die bühne die einzigen Bretter sind auf die Du deine Füße je wieder setzen willst und Du unbedingt weitermachen und noch mehr lernen möchtest, dann ist dieser Kurs genau das Richtige. Die einzige Voraussetzung für die Teilnahme ist der vorherige Besuch des Schauspielkurses – schließlich sollen ja alle Beteiligten auf dem selben Stand sein. Das Ziel ist, gerade nicht mehr bei Null anzufangen. Falls Du schon seit Jahren Theater spielst und gerne gleich in diesem Kurs mitmachen möchtest, dann schreib uns einfach eine E-Mail und wir klären das gemeinsam mit den Kursleitern. Die Kurse werden von professionellen Theaterpädagogen, Regisseuren oder Schauspielern geleitet. Es sind zwei Aufbau-Kurse; bitte wählen Sie den entsprechenden aus. Erster Termin für alle Aufbaukurse: 02. April 2019 Uhr im WEB.

Anmeldung: an  schauspielkurs@die-buehne.tu-dresden.de

Voraussetzungen: Teilnahme am Grundkurs

 Dienstag
18.30–20.30 Uhr
WEB / KLEM

 Dienstag
20.30–22.30 Uhr
WEB / KLEM

 schauspielkurs@
die-buehne.tu-
dresden.de

 2,0

Grundkurs Schauspiel

studium generale
konzipiert

Frau Nora Otte bzw. Herr Ulrich Reinhardt

Jedes Semester bietet die bühne einen Schauspielkurs unter Anleitung professioneller Theaterpädagogen und Schauspieler an. Der Kurs bereitet auf die Teilnahme an großen Projekten der bühne vor, vermittelt theatrale Grundlagen und macht vor allem Spaß. Im Fokus stehen dabei Aspekte wie Raum- und Körperwahrnehmung, Zusammenspiel, Stimme und Sprache. Es sind zwei Grundkurse; bitte wählen Sie den entsprechenden aus. Erster Termin für alle Grundkurse: 09. Oktober 2018, 19:00 Uhr im WEB KLEM Wenn Du Spaß an Theater hast, nach einem körperlichen Ausgleich zu Studium oder Arbeit suchst oder aber auch einfach nur den Kopf freibekommen möchtest, bist Du hier richtig. Vorkenntnisse brauchst Du erst einmal keine und was am Ende dabei rauskommt, entscheidest du. Die Ergebnisse des Kurses werden am Ende des Semesters vor Publikum präsentiert. Erster Termin für alle Grundkurse: 02. April 2019, 19:00 Uhr im WEB KLEM.

Einschreibung:  schauspielkurs@die-buehne.tu-dresden.de

Gerede e.V.

Homosexualität und Schule – Vielfalt sexueller Identitäten in Schule und Gesellschaft

 studium generale
 konzipiert

Studentisch

N.N.

Das Seminar behandelt unter aktiver Beteiligung der Teilnehmenden das Thema Homo-, Bisexualität und Transgender im schulischen Kontext. Das Seminar widmet sich dabei dem Thema aus Sicht von Lehrenden und Lernenden; Lehrbücher und Lehrmethoden sollen kritisch hinterfragt werden. Besonderes Augenmerk liegt natürlich auf der Methodenarbeit (Vielfalt, Umgang mit Schimpfwörtern u.ä.). Das Seminar lebt dabei von der aktiven Teilnahme der Studierenden, die gerne eigene Fragen und Ideen einbringen dürfen. Die genauen Themen der einzelnen Sitzungen werden gemeinsam mit den Studierenden in den ersten Sitzungen festgelegt. Das Seminar richtet sich in erster Linie an interessierte Studierende in Lehramtsstudiengängen (Staatsexamen-ABS/Staatsexamen-BBS/BA-ABS/BA-BBS), ist aber auch für Interessierte an der Thematik der sexuellen Vielfalt offen. Es wird um eine Anmeldung per E-Mail gebeten, in der kurz Studiengang und Motivation das Seminar zu besuchen vorgestellt werden sollte. Es ist außerdem möglich, in Absprache mit den Dozenten auch einen Leistungsschein zu erwerben.

Einschreibung: 📧 Gerede.bei.integrale@gmx.de

 📅 Donnerstag
 11.10–12.40 Uhr
 Beginn: 11.04.2019
 WEB / 122

 ? Frau Liebeck
 79 21 35 30
 respekt@
 gerede-dresden.de

"How To Be An Ally" – LSBTIAQ* Freund_innen unterstützen

 studium generale
 konzipiert

N.N.

Du findest homo- bi-, transphobie etc. scheiße? Du möchtest deine Freund_innen, Verwandte, Bekannte, Kolleg_innen, Kommiliton_innen etc. unterstützen oder einfach gegen Stammtischparolen gewappnet sein? Du hast Fragen zum Thema Orientierung und Geschlechtsidentität, möchtest wissen, warum es nun ein drittes Geschlecht gibt oder was in transgener Menschen vor sich geht? Der Workshop richtet sich an Interessierte, die gern unterstützen möchten, aber noch nicht so genau wissen wie.

Einschreibung: OPAL

 📅 22.05.2019
 13.00–17.00 Uhr
 HSZ / 405

 ? Integrale
 46 33 53 84
 dies@
 integrale.de

 📎
 0,5

2 SWS

📖 Vorlesung

📝 Übung

📎 Seminar

📅 Blockveranstaltung

📎 Teilnahmeschein

✗ unbenoteter Leistungsschein

✗✗ benoteter Leistungsschein

 ✗₂₀ Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 2

Hochschulgruppe blue engineering

 Dienstag
 16.40–18.10 Uhr
 ungerade Woche
 Beginn: 11. 04. 2019
 ZEU /146

 Herr Radermacher
 tobias.radermacher@
 tu-dresden.de

 
 1,0 2,0

Wir machen uns die Welt wie sie uns gefällt – dürfen wir das ?

studium generale
konzipiert

Studentisch

N.N.

Vortrag/Seminar/Diskussion/Planspiel zum ethischen Handeln im Ingenieurberuf Ob Autos, Atomkraftwerke oder Windräder: Ingenieure und Techniker entwickeln Technologien die unsere Gesellschaft grundlegend verändern. IngenieurInnen haben damit große große Gestaltungsmacht aber auch Verantwortung. Ihre Entwicklungen ermöglichen Fortschritt, können aber auch nicht absehbare und erhebliche ökologische, ökonomische und gesellschaftliche Folgen haben. Trotz der großen Reichweite ihres Handelns liegt der Fokus in Lehre und Forschung auf technologischem Fortschritt und (kurzfristiger) ökonomischer Rentabilität. Die Arbeit von Ingenieurinnen sollte vor dem Hintergrund begrenzter materieller Ressourcen nicht vorrangig zum Ziel haben, nach noch gewagteren Techniken für wenige zu suchen. Die Veranstaltungen der Ringvorlesung haben das Ziel, ethische und moralische Fragen aufzuwerfen und die eigenen Werte kennen- und reflektieren zu lernen um Entscheidungen verantwortungsbewusst und unter Abwägung verschiedener Auswirkungen kompetent treffen zu können. Dabei analysieren und bewerten die Studierenden das Wechselverhältnis von Technik, Individuum, Natur und Gesellschaft anhand von Vorlesungen und seminarartig aufgebauten Bausteinen, die eine (inter-)aktive Auseinandersetzung mit ihrer Verantwortung zum Ziel haben. Die Bausteine schaffen die Balance zwischen Faktenvermittlung und Orientierung/Reflexion/Positionierung der Teilnehmenden zum Beispiel durch Vorträge, Planspiele oder auch simulierte Verhandlungen, die ein Thema aus unterschiedlichen Perspektiven aufbereiten.

Einschreibung: OPAL

 SWS
  Vorlesung
  Übung
  Seminar
  Blockveranstaltung
  Teilnahmechein
 unbenoteter Leistungsschein
 benoteter Leistungsschein
 Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 2

IDA – Studentische Initiative am Zentrum für Integrationsstudien

IDA-Sprachkurs Arabisch für Anfänger

studium generale
konzipiert

Studentisch

Herr Sami Ahmed Mechhad

Einführung in die Sprache durch Erlernen des Alphabets, einfacher Redewendungen und deren richtiger Aussprache.

Einschreibung:

 <https://tu-dresden.de/gsw/der-bereich/profil/zentren/zfi/forschung-und-praxis/in-dresden-ankommen/ida-sprachkurse>

 Dienstag
 18.30–20.00 Uhr
Beginn: 30. 04. 2019
Ort n.n.b.

 Frau Dr.
Oehme-Jüngling
46 34 06 28
karoline.oehme-juengling@tu-dresden.de

 3,0

IDA-Sprachkurs Persisch für Anfänger

studium generale
konzipiert

Studentisch

Frau Nasrin Sanati Mashhadi

Einführung in die Sprache durch Erlernen des Alphabets, einfacher Redewendungen und deren richtiger Aussprache.

Einschreibung:

 <https://tu-dresden.de/gsw/der-bereich/profil/zentren/zfi/forschung-und-praxis/in-dresden-ankommen/ida-sprachkurse>

 Donnerstag
 18.30–20.00 Uhr
Beginn: 25. 04. 2019
Ort n.n.b.

 Frau Dr.
Oehme-Jüngling
46 34 06 28
karoline.oehme-juengling@tu-dresden.de

 3,0

 2 SWS

 Vorlesung

 Übung

 Seminar

 Blockveranstaltung

 Teilnahmeschein

 unbenoteter Leistungsschein

 benoteter Leistungsschein

 ₂₀ Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 2

Liberaler Hochschulgruppe Dresden

 Montag
 18.30–20.00 Uhr
 ungerade Woche
 Beginn: 08. 04. 2019
 HSZ / 401

 Frau Schieritz
 laura.schieritz@
 tu-dresden.de

 1,0

Sachsen: Tal der Ahnungslosen oder Herz

Europas ?

studium generale
konzipiert

Studentisch

verschiedene Referierende

Die Vortragreihe „Sachsen: Tal der Ahnungslosen oder Herz Europas?“ soll den Teilnehmenden neue Perspektiven auf die Geschichte, Kultur und politische Besonderheiten des Freistaates Sachsen eröffnen. Die Vortragenden aus Politik, Wissenschaft und Gesellschaft werden dabei ein vielfältiges Bild der Potentiale und Probleme Sachsens zeichnen. Abschließend soll betrachtet werden, vor welchen Herausforderungen Sachsen vor der Landtagswahl im September 2019 steht.

Einschreibung: OPAL

Studentenrat

 Ort und Zeit n.n.b.

 Frau Petzold
 gleichstellung@
 stura.tu-dresden.de

 2,0

gesellschaft.macht.geschlecht

studium generale
konzipiert

Studentisch

N.N.

Auch dieses Jahr finden wieder die Aktionstage gegen Sexismus und Homophobie statt - unter dem neuen Namen „gesellschaft.macht.geschlecht“. Gerade in Zeiten des antifeministischen Backlashes von rechts bleibt es wichtig sich mit emanzipatorischen Themen fundiert auseinander zu setzen um sich nicht von rückschrittlichen Ideologien vereinnahmen zu lassen, sondern dem etwas entgegenzusetzen. Deswegen wollen wir wieder die Möglichkeit bieten, sich auch im Rahmen des Studiums näher mit feministischen Themen zu beschäftigen. In mehreren Veranstaltungen geht es darum Neues zu lernen, Altes zu überdenken und seine Position und die Anderer in der Gesellschaft zu reflektieren. Dieser Prozess soll in einem individuell gestalteten Lern-tagebuch festgehalten werden. Die Veranstaltungen sind offen für alle und setzen keine Vorkenntnisse, aber ein gewisses Interesse und Offenheit, voraus. Sie werden im Mai 2019 in Form von einer Vortragsreihe stattfinden. Des Weiteren findet ein zweimonatiger Lesekreis im April und Mai statt. Insgesamt müssen fünf Veranstaltungen besucht werden. Genauere Termine und Informationen werden noch auf der Website bekanntgegeben.

 <http://www.stura.tu-dresden.de>

Einschreibung: gleichstellung@stura.tu-dresden.de

Voraussetzungen: Interesse und Offenheit

TUDIAS

Der Aufbruch in das moderne China – Die 4. Mai-Bewegung von 1919

Fremdfachlich

Herr PD Dr. Carsten Storm

Die 4. Mai-Bewegung markiert den vielleicht weitreichendsten Aufbruch in die Moderne in China. Das Datum steht mittlerweile stellvertretend für einen größeren Zeitraum von der Mitte der 1910er bis in die 1930er Jahre, in dem nahezu alles in Frage gestellt wurde, was das traditionelle China ausmachte. Neue Ideen in Politik, Kultur, nationalem Selbstverständnis und nicht zuletzt des Verständnisses und der Funktion von Wissenschaft und Technik wurden intensiv debattiert und implementiert. Anlässlich der 100-Jahrfeiern, die parallel zum Kurs stattfinden werden, geht das Seminar den Voraussetzungen und den Debatten der 4. Mai-Bewegung in ausgewählten Themen nach, so. z.B. politischen Zielvorstellungen, den Debatte um Wissenschaft und Demokratie, um Wissenschaft und Metaphysik, der Bedeutung der Geographie oder der kulturellen Erneuerung.

Einschreibung:

📍 <https://tu-dresden.de/gsw/slk/lsk/oaz/lehre>

Voraussetzungen: Aktive Teilnahme

📅 Donnerstag
16.40–18.10 Uhr
📅 2 Beginn: 11. 04. 2019
SE1 /117

? Frau Hantke
40 47 02 30
tudias.studien
organisation@
mailbox.tu-dresden.de

🪑 1,0
🎸 3,0



SÄCHSISCHE SCHWEIZ *AKTIV* ERLEBEN

**EISSTOCKSCHIESSEN, EISBAHN
INDOOR-HOCHSEILGARTEN**



kanu-aktiv-tours.de

Schandauer Straße 17–19, 01824 Königstein, Telefon: 035021 59 996-0, Fax: 035021 59 996-9, E-Mail: info@kanu-aktiv-tours.de

2 SWS

📖 Vorlesung

🎯 Übung

📅 Seminar

📅 Blockveranstaltung

🪑 Teilnahmeschein

✗ unbenoteter Leistungsschein

✗ benoteter Leistungsschein

20 Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 2

SE1 / 23



? Frau Hantke
40 47 02 30
tudias.studien
organisation@
mailbox.tu-dresden.de



1,0



3,0

Die moderne japanische Gesellschaft

Fremdfachlich

Frau Dr. Ute Roßmann-Knapp

In diesem Kurs sollen die grundlegenden Charakteristika der modernen japanischen Gesellschaft erarbeitet werden. Verschiedene Aspekte der japanischen Gesellschaft – von Geschlechterverhältnissen bis zu Freizeitaktivitäten – werden exploriert. Dabei kommen in der Hauptsache anthropologische und ethnografische Untersuchungsansätze zum Einsatz. Hauptziele sind die Förderung des Verständnisses der japanischen Gesellschaft und ein besseres Verstehenlernen der zur Analyse der japanischen Gesellschaft herangezogenen Erklärungsansätze. Ein spezielles Augenmerk soll dabei auf die japanische Zivilgesellschaft geworfen werden, also dem Raum in einer Gesellschaft, in dem sich der einzelne freiwillig und öffentlich für gesellschaftliche und/oder politische Belange der Gemeinschaft engagiert. Leistungsnachweis: Referat ausgearbeitetes Handout! und Teilnahme an 4 der 5 Blockveranstaltungen. Dabei beachten Sie bitte: Das Handout bzw. die Powerpoint-Präsentation sollte so ausgearbeitet sein, dass alle Begrifflichkeiten erklärt werden. Außerdem ist unbedingt wissenschaftlich korrekt zu zitieren. Details im Handout zu den Seminaranforderungen. Alle Einführungsquellen zu den Seminarthemen finden Sie im Handapparat im MSZ. Wenn Sie sich bereits vor Semesterbeginn für ein Thema interessieren, können Sie dies gerne bei der Dozentin per E-mail anmelden.

Termine:

- 12. 04. 2019 14.50–20.00 Uhr
- 10. 05. 2019 14.50–20.00 Uhr
- 31. 05. 2019 14.50–20.00 Uhr
- 01. 06. 2019 09.20–12.40 Uhr
- 05. 07. 2019 14.50–20.00 Uhr

Einschreibung: <https://tu-dresden.de/gsw/slk/lsk/oaz/lehre>

Voraussetzungen: Aktive Teilnahme

SWS

Vorlesung

Übung

Seminar

Blockveranstaltung

Teilnahmeschein

unbenoteter Leistungsschein

benoteter Leistungsschein

 $\frac{x}{20}$ Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 2

Hiroshima - Die Atombombe und die Folgen

Fremdfachlich

Frau Dr. Anja Osiander

 https://tu-dresden.de/gsw/slk/lsk/oaz/lehre/sose_2019

Einschreibung:  <https://tu-dresden.de/gsw/slk/lsk/oaz/lehre>

Voraussetzungen: Aktive Teilnahme

 Montag
18.30–20.00 Uhr
Beginn: 08.04.2019
SE1 /23

 Frau Hantke
40 47 02 30
tudias.studien
organisation@
mailbox.tu-dresden.de

 
1,0 3,0

Maîtrise de la langue

N.N.

Redigieren von Presseartikeln (u.a. Leitartikeln), Berichten, offiziellen Reden; Textanalyse u.a. Analyse der verschiedenen Sprachmittel zum Argumentieren (Formulieren von Überzeugung, Kompromisse, Ablehnung; Intonation, Redundanz, Nuancen...). Bekanntgabe Zeit und Ort ab Mitte März 2019 unter:  <http://sprachausbildung.tu-dresden.de> ⇒ Aktuelles ⇒ Stundenpläne ⇒ Andere Sprachen

Einschreibung: Einschreibung über LSKonline (ab 25.03.2019)

Voraussetzungen: C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (gute französische Sprachkenntnisse)

Fremdfachlich

 Zeit und Ort n.n.b.


 Frau Hantke
40 47 02 30
tudias.studien
organisation@
mailbox.tu-dresden.de

 
0,0 3,0

 SWS

 Vorlesung

 Übung

 Seminar

 Blockveranstaltung

 Teilnahmeschein

 unbenoteter Leistungsschein

 benoteter Leistungsschein

 Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 2

 Mittwoch
 16.40–18.10 Uhr
 Beginn: 10. 04. 2019
 SE1 /117

 Frau Hantke
 40 47 02 30
 tudias.studien
 organisation@
 mailbox.tu-dresden.de

 
 1,0 3,0

Nationale und kulturelle Identitätskonstruktionen im chinesischsprachigen Film

Fremdfachlich

Frau Dr. Birgit Häse

Seit den 1990er Jahren ist Entwicklung in China gekennzeichnet durch einen Rückgang der Bezugnahme auf marxistisch-sozialistische Ideologie. Die in den Wertediskussionen entstandene Leerstelle auf die Frage, was die moderne Gesellschaft mit ihren zu beobachtenden Tendenzen zur Vereinzelung zusammenhält, wird u.a. dadurch gefüllt, dass sich der Vergangenheit als einer allen gemeinsame Basis versichert wird. Dabei wird ein Konglomerat aus Mythen, historisch nachweisbaren Ereignissen und Wertvorstellungen konstruiert, das Vergangenheit als kontinuierliche Entwicklung hin zur Gegenwart überliefert, um Gegenwart als konsequente Weiterführung von Vergangenheit erfahrbar zu machen. In der Akzeptanz einer gemeinsamen Vergangenheit wirkt diese damit für den Einzelnen wie für die Gesellschaft identitätsstiftend, und ist als wesentlicher Teil der kulturellen Identität zu verstehen. Dies soll im Kurs nachvollzogen werden, indem untersucht werden soll, wie die Kategorien „Nationalstaat“, und „kulturelle Identität“ in populären chinesischen Spielfilmen resp. in sog. „Image Filmen“ visualisiert werden. Genauer analysiert werden sollen dazu die beiden Themenkomplexe „1. Reichseinigung 221 v.u.Z.“ und „Konfuziu“ anhand der Filme: Chen Kaige: Der Kaiser und sein Attentäter (2002), Zhou Xiaowen: The Emperor's Shadow (1996), Zhang Yimou: Hero (2002), Hu Mei, Konfuzius (2010), sowie von neueren Imagefilmen und Sequenzen aus der Eröffnungsfeier der Olympischen Spiele 2008 in Beijing. Im Seminar wird vorausgesetzt, dass die Filme bekannt sind.

Einschreibung:  <https://tu-dresden.de/gsw/slk/lsk/oaz/lehre>

Voraussetzungen: Aktive Teilnahme

 SWS

 Vorlesung

 Übung

 Seminar

 Blockveranstaltung

 Teilnahmeschein

 unbenoteter Leistungsschein

 benoteter Leistungsschein

 ₂₀ Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 20

Préformation avant un séjour d'études en France

Fremdfachlich

Frau Serret-Birkenfeld

Befähigung der Studenten zur Bewältigung der Anforderungen eines Studienaufenthaltes im frankophonen Sprachraum (Themen: Langue / savoir-faire / Techniques de travail - Aspects civilisationnels / Enseignement et études en France). Bekanntgabe Zeit und Ort ab Mitte März 2019 unter  <http://sprachausbildung.tu-dresden.de> ⇒ Aktuelles ⇒ Stundenpläne ⇒ Andere Sprachen

Einschreibung: Einschreibung über LSKonline (ab 25.3.19)

Voraussetzungen: B2 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen (gute französische Sprachkenntnisse)

 Zeit und Ort n.n.b.

 2

? Frau Hantke
40 47 02 30
tudias.studien
organisation@
mailbox.tu-dresden.de

 
0,0 2,0

Regional Studies – USA

Herr John Micozzi

Fremdfachlich

Es erfolgt die Vermittlung von landes- und kulturkundlichen Kenntnissen (Geschichte, Geographie, Wirtschaft, Politik, [inter-]kulturelle Spezifika etc.). Bekanntgabe des Ortes ab Mitte März 2019 unter  <http://sprachausbildung.tu-dresden.de> ⇒ Aktuelles ⇒ Stundenpläne ⇒ Stundenpläne für Englisch

Voraussetzungen: Upper-Intermediate Level (C1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen)

 Mittwoch
16.40–18.10 Uhr
 2
Beginn: 10. 04. 2019
Ort n.n.b.

? Frau Hantke
40 47 02 30
tudias.studien
organisation@
mailbox.tu-dresden.de

 
0,0 2,0

 2 SWS

 Vorlesung

 Übung

 Seminar

 Blockveranstaltung

 Teilnahmeschein

 unbenoteter Leistungsschein

 benoteter Leistungsschein

 Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 2

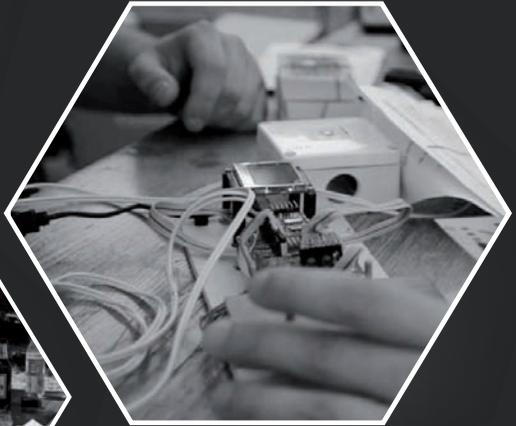
dies academicus



Festival der Interdisziplinarität

Spielen, lernen und netzwerken

22. Mai 2019



Wiese hinter dem HSZ

Beginn: 10 Uhr Workshops
11 Uhr Festival

tu-dresden.de/studium/rund-ums-studium/dies-academicus
lineupr.com/integrale/dies-academicus/

Event-App für
mobile Geräte:



DRESDEN FOR FRIENDS



VONOVIA



Fakultät Architektur

Architektur des 16. und 17. Jahrhunderts in Mittel- und Nordeuropa

Fremdfachlich

Herr PD Dr.-Ing. habil. Mathias Haenchen

Die Einnahme Mailands durch französische Truppen 1499 markiert den Beginn der Ausbreitung italienischer Renaissance-Formen in Regionen nördlich der Alpen. Italienische, sehr bald aber auch einheimische Architekten, wie Philibert Delorme, Pierre Lescot oder Jean Bullant schufen im Zentrum des Landes - insbesondere an der Loire - eine eigene, französische Spielart der Renaissance, die ihrerseits die beginnende Renaissance im Deutschen Reich beeinflusste. Anders als im zentralistischen Frankreich entwickelte sich die Renaissance hier allerdings in mehreren Zentren (Prag, Augsburg, Nürnberg, München, Dresden...), die der deutschen Renaissance jeweils ein ganz eigenes, regionales Gepräge verliehen. Gut ein Jahrhundert später begründete Inigo Jones' - seit 1615 „Surveyor of the King's Works“ im britischen Königreich - mit seiner Palladio-Begeisterung den englischen Palladianismus, der seinerseits auf die skandinavischen Länder ausstrahlte. Die Vorlesung versucht, die Entwicklung der neuzeitlichen Architektur nördlich der Alpen nachzuzeichnen, die - zumindest in Mitteleuropa - mit dem 30-jährigen Krieg abbrach, bevor im Habsburgerreich gegen Ende des 17. Jahrhunderts mit dem Frühbarock ein neues Kapitel der mitteleuropäischen Architekturgeschichte aufgeschlagen wurde.

Montag
18.30-20.00 Uhr
ASB / 028

Herr Dr. Haenchen
46 33 44 37
ibad@mailbox.
tu-dresden.de

2,0 2,0 2,0

Architektur von Sozial- und Gesundheitsbauten

studium generale
konzipiert

Frau Prof. Dr.-Ing. Gesine Marquardt

Die Vorlesungen vermitteln die Grundlagen des Planens und Bauens im Bereich der Sozial- und Gesundheitsbauten. Dazu wird der Beitrag von Architektur und Gestaltung zu einer für alle Menschen in gleichem Maße nutzbaren gebauten Umwelt untersucht und es werden Kenntnisse im Bereich des barrierefreien Bauens vermittelt. Das Angebot kann innerhalb des studium generale auch für Studierende anderer Hochschulen geöffnet werden (z.B. HTW Dresden, EHS Dresden). Falls begrenzt, stehen 10 Plätze zur Verfügung.

Einschreibung: sozialbau@mailbox.tu-dresden.de

Freitag
09.20-10.50 Uhr
Beginn: 12.04.2019
WEB/KLEM

Frau Prof. Marquardt
46 33 47 24
sozialbau@mailbox.
tu-dresden.de

1,0 2,0 2,0

2 SWS

Vorlesung

Übung

Seminar

Blockveranstaltung

Teilnahmeschein

unbenoteter Leistungsschein

benoteter Leistungsschein

20 Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 2

 Montag
 14.50–16.20 Uhr
 Beginn: 08. 04. 2019
 HSZ / 002

 Herr Prof. Lippert
 46 33 44 37
 ibad@mailbox.
 tu-dresden.de

  
 2,0 2,0 2,0

Baugeschichte I.2

Fremdfachlich

Herr Prof. Dr.-Ing. habil. Hans-Georg Lippert

Die Vorlesung setzt den im Wintersemester begonnenen vierteiligen Überblick über die europäische und nordamerikanische Architektur fort. Sie behandelt die Bauten, der Renaissance (vor allem in Italien) und des Barock, die aufklärerische Erneuerung am Ende des 18. Jahrhunderts und den beginnenden Historismus.

 Mittwoch
 11.10–12.40 Uhr
 Beginn: 10. 04. 2019
 ABS / E11

 Herr Prof. Lippert
 4 63 3 44 37
 ibad@mailbox.
 tu-dresden.de

  
 2,0 2,0 2,0

Baugeschichte II.2

Fremdfachlich

Herr Prof. Dr.-Ing. habil. Hans-Georg Lippert

Der vierte und abschließende Teil der Grundlagenvorlesung betrachtet die Architekturströmungen von 1945 – 1985. Bis in die 1990er Jahre hinein sind Bücher zur Architektur des 20. Jahrhunderts fast ausnahmslos von der Vorstellung geprägt, nach dem Zweiten Weltkrieg sei vollendet worden, was in den 1920er Jahren begann: das Projekt einer allgemeingültigen Internationalen Moderne. Stimmt dieses Bild, oder muss es differenziert bzw. revidiert werden? Wie lassen sich die vielfältigen Architekturströmungen von 1940 bis zur Postmoderne aus heutiger Sicht beschreiben und einordnen? Diesen Fragen soll in Form eines Überblicks über das Baugeschehen in Europa, Amerika und Asien

 SWS
  Vorlesung
  Übung
  Seminar
  Blockveranstaltung
  Teilnahmechein
 unbenoteter Leistungsschein
 benoteter Leistungsschein
 ₂₀ Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 2

BXL / Notre Ville / Onze Stad: Brüssel

Fremdfachlich

Herr Prof. Dr.-Ing. habil. Hans-Georg Lippert

Brüssel, la capitale de l'Europe, hat ein sehr spezielles Image. Keine europäische Stadt wird häufiger in den Nachrichten genannt, doch für viele Europäer existiert „Brüssel“ nur als Chiffre oder als Reizwort – das kritisch beäugte politische Zentrum einer schwierigen Union. Zugleich ist es eine Metropole, deren nationale Bezüge sich mehr und mehr verflüchtigen und die wie kaum eine andere europäische Stadt von der Globalisierung geprägt ist. Ursprünglich flämisch, ist Brüssel heute offiziell zweisprachig, aber französisch dominiert – und zudem Hauptstadt eines Staates, der seit seiner Gründung 1830 um seine internationale Stellung und um seine innere Identität ringt. Zusammen mit einer sehr speziellen Verwaltungsstruktur hat all das im Lauf der Zeit zu spannenden Prozessen baulicher Selbstdarstellung und Formfindung geführt, mit extravaganen und teilweise ausgesprochen monumentalen Ergebnissen. Die Vorlesung betrachtet ausgewählte Stationen dieser historischen Entwicklung und geht der Frage nach, ob sie der Grund dafür ist, dass ausgerechnet Brüssel zur „Hauptstadt Europas“ wurde.

 Dienstag
13.00–14.30 Uhr
 Beginn: 09. 04. 2019
POT / 81

? Herr Prof. Lippert
46 33 44 37
ibad@mailbox.
tu-dresden.de

  
2,0 2,0 2,0

Geschichte der Landschaftsarchitektur

Fremdfachlich

Herr Prof. Dr. Marcus Köhler

In der Vorlesung werden exemplarische Werke der europäischen Gartenkunst vom Aufkommen des Landschaftsgartens in England bis in das 20. Jahrhundert erörtert. Im Sommersemester werden die vom späten Landschaftsgarten als Voraussetzung ausgehende Gartenreform sowie die weiteren Entwicklungen der Freiräume während des 20. Jahrhunderts bis in die Zeit um 1970 behandelt. Ferner sollen ausgewählte Aspekte der Geschichte der Landschaftsarchitektur – so etwa spezielle Freiraumtypen – in ihrer Genese und Entwicklung schlaglichtartig beleuchtet werden.

Einschreibung:  jenny.pfriem@tu-dresden.de bis 01. 03. 2019

 Dienstag
15.30–17.00 Uhr
 Beginn: 02.04.2019
ABS/ E 08

? Herr Prof. Köhler
46 33 42 03
m.koehler@
tu-dresden.de

  
2,0 2,0 2,0

 SWS Vorlesung Übung Seminar Blockveranstaltung Teilnahmeschein unbenoteter Leistungsschein benoteter Leistungsschein ₂₀ Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 2

 Dienstag
11.10–12.40 Uhr
Beginn: 09. 04. 2019
ASB/ 120

 Frau Prof. Pepchinski
46 33 44 37
ibad@mailbox.
tu-dresden.de

 2,0  2,0  2,0

Grundlagen der Architekturtheorie

Fremdfachlich

Frau Prof. Dr.-Ing. Mary Pepchinski

Die Vorlesung bietet eine Einführung in die grundlegenden Überlegungen und Begriffe der Architekturtheorie. Es werden das Wohnen, Entwerfen und Bauen als kulturelle Leistung des Menschen behandelt.

Bereich Geistes- und Sozialwissenschaften

 Mittwoch
18.30–20.00 Uhr
Ort n.n.b.

 Frau Dr. Oehme-Jüngling, Frau Dr. Ha
4 63 4 06 28
karoline.oehme-juengling
@tu-dresden.de,
noa.ha@tu-dresden.de

 2,0  5,0

Ringvorlesung: Inklusive Schule in der Migrationsgesellschaft. Handelnde Teilhabe für alle, aber wie?

Verschiedene Referierende

Im Sommersemester 2019 findet an der TU Dresden die Ringvorlesung „Inklusive Schule in der Migrationsgesellschaft: Handelnde Teilhabe für alle, aber wie?“ im zweiwöchigen Rhythmus statt. Hierzu werden ausgesuchte Expert*innen aus Wissenschaft, Praxis und Zivilgesellschaft eingeladen, um zu den Herausforderungen und Möglichkeiten der Inklusion angesichts von Diskriminierung und Mangel im Schulsystem vorzutragen und mit uns zu diskutieren. - Anmeldung über diesen Link:  www.tu-dresden.de/zfi/ism2019 (Informationen zu Programm und Anmeldung folgen) - Veranstaltung findet im Zwei-Wochen-Rhythmus statt - Veranstaltungsort und Starttermin wird noch bekannt gegeben (siehe  www.tu-dresden.de/zfi/ism2019)

Einschreibung:  www.tu-dresden.de/zfi/ism2019 (Informationen zu Programm und Anmeldung folgen)

 SWS  Vorlesung  Übung  Seminar  Blockveranstaltung  Teilnahmeschein
 unbenoteter Leistungsschein  benoteter Leistungsschein  ₂₀ Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 2

Fakultät Bauingenieurwesen

Grundlagen des Wasserbaus

Fremdfachlich

Herr Prof. Dr.-Ing. Jürgen Stamm

Staufufen, Talsperren, Wasserstraßen - diese Vorlesung gibt einen Überblick zu den verschiedensten Stauanlagen, ihren Funktionsweisen und der Art ihrer Nutzung. Darüber hinaus wird unter anderem vertieft auf Zusammenhänge eingegangen, wie und warum ein Dammbau versagen kann; welche Kräfte sich auf die Standsicherheit eines Wehres auswirken; was die Anforderungen an die Schifffahrtsstraßen sind und welche Bestandteile ein wirksames Hochwassermanagement beinhaltet. Übungstermine sind zu erfragen, Vorlesung 2 SWS und Übung 1 SWS
 Voraussetzungen: Grundkenntnisse der Technischen Hydromechanik und der Gewässerkunde

 Dienstag
 07.30–09.00 Uhr
 HÜL/ S186

 Herr Schulz
 46 33 35 24
 Carsten.Schulz@
 tu-dresden.de

 3,0  3,0  3,0

Infrastrukturplanung/Verkehrsbau

Fremdfachlich

Herr Prof. Wellner

Grundlagen der Baustoffe im Straßenbau; Grundlagen der Asphalt-, Beton- und Pflasterbauweise; Dimensionierung von Straßenbefestigungen

 Ort und Zeit n.n.b.


 Herr Prof. Wellner
 46 33 28 17
 Frohmut.Wellner@
 tu-dresden.de

 0,0  0,0  0,0

 2 SWS  Vorlesung  Übung  Seminar  Blockveranstaltung  Teilnahmeschein
 unbenoteter Leistungsschein  benoteter Leistungsschein  ₂₀ Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 2

 Montag
 09.20–10.50 Uhr
 ungerade Woche
 Beginn: 08. 04. 2019
 MI3 / DÜLF

 Ort und Zeit n.n.b.


 Herr Prof.
 Mechtcherine
 46 33 63 11
 mechtcherine@
 tu-dresden.de

 
 0,0 2,5

Organische und metallische Baustoffe

Fremdfachlich

Herr Prof. Dr.-Ing. Viktor Mechtcherine

Vermittlung von Kenntnissen über Zusammensetzung und Herstellung wesentlicher organischer und metallischer Baustoffe sowie deren charakteristischer Eigenschaften und spezifisches Materialverhalten - diverse Übungstermine jeweils zur Vorlesung

Voraussetzungen: Teilnahme an Vorlesung Baustoffliche Grundlagen (Wintersemester) erwünscht

 Dienstag
 07.30–09.00 Uhr
 Beginn: 02. 04. 2019
 NEU /101

 Herr Prof. Siedel
 46 33 46 63
 Heiner.Siedel@
 tu-dresden.de

  
 1,0 2,0 2,0

Technische Gesteinskunde

Fremdfachlich

Herr Prof. Dr. Heiner Siedel

Natursteine sind bedeutende historische Baustoffe und zugleich attraktives Gestaltungsmaterial im Neubau sowie im Landschaftsbau. Die Lehrveranstaltung führt an Hand von Gesteinsmustern in die wichtigsten baulich nutzbaren Natursteinarten ein und stellt deren technische Eigenschaften und baustoffliche Besonderheiten dar. Neben der Betrachtung von Gewinnungs- und Nutzungsaspekten werden ein historischer Abriss der Natursteinverwendung in Deutschland gegeben, die Alterung und Verwitterung von verbautem Naturstein diskutiert sowie Möglichkeiten der Erhaltung und Instandsetzung dargestellt. Auf einer zweistündigen Stadtextursion im Zentrum von Dresden werden Fallbeispiele am Objekt vorgestellt.

Einschreibung: Per Email an Prof. Siedel

 SWS
  Vorlesung
  Übung
  Seminar
  Blockveranstaltung
  Teilnahmeschein
 unbenoteter Leistungsschein
 benoteter Leistungsschein
 ₂₀ Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 2

Fakultät Elektrotechnik und Informationstechnik

Kryptografie und Datenschutz

Herr Prof. Dr.-Ing. habil. Adolf Finger

- Grundlagen der Verschlüsselung
- Schutzziele der Datensicherheit
- Kryptosysteme von der Antike bis zur Moderne
- symmetrische und asymmetrische Algorithmen
- Anwendungsbeispiele
- Cyber-security
- Industrie 4.0
- Biometrie
- Ausblick-Quanten-Kryptosysteme

Voraussetzungen: Abiturniveau Mathematik, Physik, Informatik

Fremdfachlich

 Montag
 09.20–10.50 Uhr
GÖR/ 127

? Herr Prof. Finger
46 33 38 15
adol.finger@
tu-dresden.de

  
1,0 3,0 2,0

www.tuuwi.de

 2 SWS

 Vorlesung

 Übung

 Seminar

 Blockveranstaltung

 Teilnahmeschein

 unbenoteter Leistungsschein  benoteter Leistungsschein  Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 2

Fakultät Erziehungswissenschaften

 Montag
 11.10–12.04 Uhr
 Beginn: 01.04.2019
 Ort n.n.b.

 Herr Prof. Gängler
 46 33 20 15
 hans.gaengler@
 tu-dresden.de

 3,0  1,0  2,0

Einführung in Träger und Organisationen der Sozialpädagogik

Fremdfachlich

Herr Prof. Dr. Johann Gängler

Die Vorlesung bietet einen Überblick über die unterschiedlichen Träger und Organisationsformen in der Sozialpädagogik. Am Beispiel einzelner Arbeitsfelder (z.B. Kindertageseinrichtungen, Jugendarbeit etc.) werden typische Organisationsformen und Trägerkonstellationen sowie entsprechende Fach- und Dachorganisationen erläutert. Schließlich wird die Herausbildung der besonderen Form des deutschen Organisationsystems im europäischen Kontext dargestellt.

 Donnerstag
 09.20–10.50 Uhr
 Beginn: 04.04.2019
 WEB/ 136

 Herr Prof. Vollbrecht
 46 33 56 72
 medienpaedagogik@
 tu-dresden.de

 5,0  5,0

Kinder und Medien

Fremdfachlich

Herr Prof. Dr. Ralf Vollbrecht

Themen der Vorlesung sind die Mediennutzung von Kindern und die Medienerziehung in der Familie. Für die Beurteilung der kindlichen Mediennutzung ist es von zentraler Bedeutung, nicht aus erwachsenen-trischer Sicht zu urteilen, sondern sich auf Wahrnehmungsweisen und Deutungsperspektiven von Kindern einzulassen.

Einschreibung: OPAL



 SWS  Vorlesung  Übung  Seminar  Blockveranstaltung  Teilnahmeschein
 unbenoteter Leistungsschein  benoteter Leistungsschein  Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 2

Fakultät Informatik

Grundlagen der Gestaltung

Herr Prof. Groh

Im Rahmen der Vorlesung werden neben den Grundlagen der Wahrnehmungspsychologie, vor allem die Grundlagen gestalterischer Entscheidungen in statischen Medien vorgestellt. Die Studierenden eignen sich die Prinzipien der folgenden Gestaltungsfelder an: Kompositionslehre, Typographie, Farbmeterik, Farbästhetik und Piktogrammatik. Somit erwerben sie die Fähigkeit, einfache grafische und flächengebundene Aufgaben zu lösen und kritisch zu bewerten.

Fremdfachlich

 Dienstag
13.00–14.30 Uhr
 Beginn: 02. 04. 2019
APB / E023

 Frau Großmann
4 63 3 85 50
sandra.grossmann@
tu-dresden.de

 3,0

Informatik und Gesellschaft

Herr Dr. Köpsell

Sensibilisierung für die durch den Einsatz von Informationstechnik und Informatikmethoden in der Gesellschaft bewirkten Änderungen, ihre Chancen und Risiken. Vermittlung von Argumentationsketten, Szenarien und empirischen Kenntnissen, kurzum: Reflexion und Denkanstöße, um eine individuelle persönliche Klärung von jetzigen Ausbildungs- und künftigen Arbeitszielen zu fördern. Dies soll eine bewußte und verantwortete Gestaltung informationstechnischer Systeme unterstützen. Da mir bisher keine befriedigende Systematik für „Informatik und Gesellschaft“ bekannt ist, besteht die Vorlesung aus einer Sammlung breitgestreuter, jeweils separat verständlicher Themenmosaiksteinchen. Ihr/sein Gesamthemaverständnis muß jede(r) persönlich zusammensetzen.

Einschreibung: Martina.Gersonde@tu-dresden.de

Fremdfachlich

 Mittwoch
14.50–16.20 Uhr
 Beginn: 03. 04. 2019
APB / E023

 Herr Dr. Köpsell
4 63 3 82 72
stefan.koepsell@
tu-dresden.de

 
3,0 3,0

 2 SWS

 Vorlesung

 Übung

 Seminar

 Blockveranstaltung

 Teilnahmeschein

 unbenoteter Leistungsschein

 benoteter Leistungsschein

 ₂₀ Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 2

Juristische Fakultät

 Montag
 16.40–18.10 Uhr
 Beginn: 08.04.2019
 GER /038

 Herr Hetmank
 46 33 98 31
 i.gewem@
 tu-dresden.de

 
 0,0 4,0

Grundlagen des Privatrechts - Rechtsaspekte junger Unternehmen

Fremdfachlich

N.N.
 Die Vorlesung richtet sich an Studierende ohne juristische Vorkenntnisse und bietet eine Einführung in das Privatrecht, insbesondere das Vertragsrecht. Dabei werden auch die rechtlichen Rahmenbedingungen der selbständigen unternehmerischen Tätigkeit erörtert, die sich typischerweise beim Start eines kleineren Unternehmens stellen. Die Vorlesung ist zugleich Teil des Grundlagenmoduls des Zertifikatskurses Intellectual Property Rights für Nichtjuristen. Die Lehrveranstaltung besteht aus Präsenzeinheiten, die montags von 16.40-18.10 Uhr stattfinden, sowie aus e-Learning-Einheiten, zu denen Materialien über OPAL zur Verfügung gestellt werden.

 Mittwoch
 16.40–18.10 Uhr
 Beginn: 10.04.2019
 GER /038

 Herr Hetmank
 46 33 98 31
 i.gewem@
 tu-dresden.de

 
 0,0 4,0

Urheber-, Design-, Marken- und Medienrecht (UDeM)

Fremdfachlich

Frau Prof. Lauber-Rönsberg

Die Veranstaltung bietet eine praxisorientierte Einführung in die rechtlichen Rahmenbedingungen kreativer, journalistischer und wissenschaftlicher Tätigkeit. Im Mittelpunkt stehen dabei die Fragen, die sich beim Umgang mit Kunstwerken, Design und Persönlichkeitsrechten stellen. Themen sind insbesondere Schutzzumfang, Nutzung und Verwertung kreativer Leistungen.

Einschreibung:  <https://tu-dresden.de/gsw/jura/igetem/jfbimd13/studium/urheber-design-marken-und-medienrecht>

Voraussetzungen: Interesse am Recht des Geistigen Eigentums. Die Vorlesung wendet sich an Nichtjuristen, setzt aber Grundkenntnisse des Zivilrechts voraus (z. B. erworben im Studium Generale in der Vorlesung „Rechtsaspekte junger Unternehmen“ RAJU).

 SWS
  Vorlesung
  Übung
  Seminar
  Blockveranstaltung
  Teilnahmeschein
 unbenoteter Leistungsschein
 benoteter Leistungsschein
 ₂₀ Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 2

Urheber-, Design-, Marken- und Medienrecht (UDeM)

Fremdfachlich

N.N.

Arbeitsgemeinschaft zur angebotenen, gleichnamigen Vorlesung. Die Vortragsreihe ist vorwiegend für Teilnehmer des Zertifikatskurses „Intellectual Property Rights II“ konzipiert, der sich als praxisorientierte Fort- und Weiterbildungsmöglichkeit an Nichtjuristen richtet. Die Teilnahme an der AG steht jedoch je nach Platzangebot auch anderen Interessenten offen und kann auf Wunsch bescheinigt werden.

Voraussetzungen: Interesse am Recht des Geistigen Eigentums. Die Arbeitsgemeinschaft wendet sich vorrangig an Nichtjuristen. Grundkenntnisse des Zivilrechts werden empfohlen (z. B. erworben im Studium Generale in der Vorlesung „Rechtsaspekte junger Unternehmen“), sind aber keine zwingende Teilnahmevoraussetzung. Online-Anmeldung zum kompletten Zertifikatskurs „Intellectual Property Rights II“:

🔗 <https://tu-dresden.de/gsw/jura/igetem/zipr/schwerpunkt-urheber-medien-und-internetrecht/anmeldung>
Die Anmeldung für die ausschließliche Teilnahme an der AG erfolgt per E-Mail an: 📧 ip_medien.jura@mailbox.tu-dresden.de
Anmeldeschluss ist der 15.04.2019

 Mittwoch
18.30–20.00 Uhr
 Beginn: 10.04.2019
GER /052

? Herr Hetmank
46 33 98 31
i.gewem@tu-dresden.de

 
2,0 0,0

www.stura.tu-dresden.de



Festival- programm

Hörsaalzentrum & -wiese



10 Uhr	Tag der Gesundheit (HSZ)
10 Uhr	Workshop "Essen" (HSZ 301)
11.30 Uhr	Crime Campus (Wiese)
12 Uhr	Livemusik: Paula Petersen (Wiese)
13 Uhr	Workshop "How to be an ally" (HSZ 405)
13 Uhr	Drehbuchseminar (HSZ 201)
13.30 Uhr	Livemusik: Fede (Wiese)
14 Uhr	Workshop "Globales Lernen" (HSZ 304)
14.45 Uhr	Livemusik: Weltwärts (Wiese)
17 Uhr	Vortrag "Songwriting Basics" (HSZ 403)
19.30 Uhr	Science Slam

Event-App für mobile Endgeräte

Stelle dir dein individuelles *dies academicus*-Programm zusammen! >>
lineupr.com/integrale/dies-academicus/



Webseite: <http://tu-dresden.de/diesacademicus>
 Veranstalter: Integrale - Institut für *studium generale*
 an der TU Dresden
info@integrale.de - www.integrale.de



Fakultät Maschinenwesen

Energetische Nutzung von Biomasse

Herr Dr. Joachim Brummack

studium generale
konzipiert

- Biomassen und deren Gewinnung bzw. Anfall (Abfall, Nebenprodukt)
- Potenzial und Grenzen Biomassenutzung
- Kurzübersicht gesetzliche Regelungen Biomassenutzung
- Aufbereitung von Biomasse für energetische Nutzung (Zerkleinerung, Trocknung usw.)
- Nutzungstechnologien:
- chemisch/thermisch: Verbrennung, Pyrolyse und Vergasung
- biochemisch: Biogas
- Alkoholerzeugung und -nutzung

Voraussetzungen: Vorlesung grundsätzlich geeignet für alle am Thema Interessierten, auch für nichttechnische Richtungen ⇒ Kombination von Allgemeinwissen und Fachwissen

Freitag
13.00–14.30 Uhr
 2
Beginn: 05. 04. 2019
ZEU /146

? Herr Dr. Brummack
46 33 44 30
joachim.brummack@
tu-dresden.de

2,0 3,0 3,0

Experimentelle Aerodynamik

Herr Dr.-Ing. Hildebrand

Fremdfachlich

Umwelt-,Gebäude-,Fahrzeugaerodynamik, Messtechniken

Donnerstag
14.50–16.20 Uhr
 1
ungerade Woche
Beginn: 11. 04. 2019
MAR32/106

? Herr Dr.-Ing.
Hildebrand
46 33 81 85
veit.hildebrand@
tu-dresden.de

3,0

 Freitag
07.30–09.00 Uhr
Beginn: 05. 04. 2019
MOL /213

 Freitag
11.10–12.40 Uhr
Beginn: 05. 04. 2019
ZEU /255

 Herr Prof. Felsmann
46 33 21 45
clemens.felsmann@
tu-dresden.de

  
0,0 5,0 5,0

Grundlagen der Gebäudeenergietechnik

Fremdfachlich

Herr Prof. Felsmann

Anlagensysteme der Heizungstechnik, Grundlagen für die energetische Bewertung von Gebäuden unter Berücksichtigung funktioneller, wärme-physiologischer und wirtschaftlicher Belange, Heizlastberechnung.

Voraussetzungen: Technisches und bauphysikalisches Verständnis

 Donnerstag
09.20–12.40 Uhr
Beginn: 11. 04. 2019
MAR 32 /206

 Donnerstag
09.20–12.40 Uhr
Beginn: 11. 04. 2019
MAR 32 /206

 Herr Prof. Wagenführ
46 33 01 01
andre.wagenfuhr@
tu-dresden.de


0,0

Holzschutz

Fremdfachlich

Herr Prof. Dr. André Wagenführ

Im Rahmen der Lehrveranstaltung werden die Hörer mit den Grundkenntnissen zum wirksamen Schutz von Holz und Holzwerkstoffen vor Schädigung durch Pilze und Insekten, aber auch vor sonstigen Umweltinflüssen vertraut gemacht. Probleme der Schadenserken- nung und -begutachtung werden ebenso gelehrt, wie die der Schadensbeseitigung bzw. Sanierung. Auf die dabei zu beachtenden gesetzlichen Grundlagen – Fragen des Umweltschutzes und der Entsorgung eingeschlossen – wird intensiv eingegangen. Im praktischen Teil werden Schädlingsbestimmungen und Schadenerkennungen vorgenommen und es wird eine Objektbegutachtung durchgeführt.

Interplanetare Raumfahrtmissionen

Herr Prof. Tajmar

Es werden Raumfahrtmissionen zu Sonne, Monden, Planeten, Kometen und Asteroiden vorgestellt. Besonderes Augenmerk wird auf die Auslegung der Planetensonden für die unterschiedlichsten Umweltbedingungen und besondere Flugmanöver gelegt. Neben historischen Missionen werden sowohl aktuelle Projekte und deren Ergebnisse präsentiert als auch zukünftige Missionen erörtert und diskutiert. Die Vorlesung wird von wissenschaftlichen Mitarbeitern der Professur für Raumfahrtsysteme gehalten.

studium generale
konzipiert

 Donnerstag
16.40–18.10 Uhr
Beginn: 11. 04. 2019
HSZ / 04

 Herr Prof. Tajmar
46 33 81 25
christian.bach1@
tu-dresden.de

  
2,0 3,0 3,0

Interstellarer Raumflug

Herr Millis

This is an introductory overview to different approaches for interstellar flight, in particular covering the desired breakthroughs of faster-than-light (FTL) flight and non-rocket space drives. The challenges of interstellar flight are compared to spaceflight concepts based on known physics (spanning light sails to antimatter rockets), their related in-space infrastructure, and then conveying what physics discoveries would be needed to surpass those limits. Multiple physics inquires into those goals are explained, covering the key issues and unknowns. In addition, lessons from history are used as a guide for how to conduct such visionary work in a credible and impartial manner. (English lecture, Mr. Millis was leading the NASA Breakthrough Propulsion Physics Program)

Voraussetzungen: Grundkenntnisse in Physik sind wünschenswert, Interesse an Raumfahrt

studium generale
konzipiert

 Montag
16.40–18.10 Uhr
Beginn: 08. 04. 2018
MAR / 106
(oder evangelische
Hochschule TBC,
siehe OPAL)

 Herr Prof. Tajmar
46 33 81 25
martin.tajmar@
tu-dresden.de

  
0,0 0,0 0,0

 SWS

 Vorlesung

 Übung

 Seminar

 Blockveranstaltung

 Teilnahmeschein

 unbenoteter Leistungsschein

 benoteter Leistungsschein

 Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 2

 Donnerstag
 09.20–10.50 Uhr
 Beginn: 11. 04. 2019
 PAU / AKR

 Herr Dr. Lange
 46 33 38 31
 carsten.lange@
 tu-dresden.de

  
 3,0 3,0 3,0

Kernreaktorpraktikum

Herr Dr.-Ing. Carsten Lange, Herr Dr.-Ing. Tilo Wolf, Herr Prof. Dr. rer. nat. Wolfgang Hansen

Schwerpunkte der LV "Kernreaktorpraktikum":

- Prinzip der gesteuerten Kettenreaktion im Kernreaktor
- Aufbau eines Kernreaktors, Wirkung seiner Komponenten
- Nullleistungs-, Forschungs- und Kernkraftwerksreaktoren
- Sicherer Betrieb von Kernreaktoren
- Arten und Eigenschaften radioaktiver Strahlung

Grundzüge des Strahlenschutzes Durchführung von Praktika zu obigen Themen:

- Reaktorstart
- Steuerstabilisierung
- Strahlenfeldmessungen
- Bildung und Zerfall radioaktiver Isotope
- Identifizierung unbekannter Nuklide (γ -Spektrometrie)
- Abschirmungen, Abstandsgesetz Kritisches Experiment

Die weiteren Termine werden dort vereinbart bzw. sind zeitnah unter:

 <http://tu-dresden.de/mw/akr/einsehbar>

Einschreibung: zum Start-Termin am angegebenen Ort (begrenzte Personenzahl, Vorlage des Personalausweises !)

Voraussetzungen: keine Spezialkenntnisse, physikalische und mathematische Grundkenntnisse sind nützlich

 Mittwoch
 17.00–18.30 Uhr
 gerade Woche
 Beginn: 24. 04. 2019
 MAR32 / 106

 46 33 66 94
 luftfahrzeugtechnik@
 tu-dresden.de


 0,0

Luft- und Raumfahrtkolloquium

Verschiedene Referierende

Ausgewählte Experten aus Industrie und Forschung geben einen Einblick in aktuelle und zukünftige Entwicklungen auf dem Gebiet der Luft- und Raumfahrttechnik

studium generale
konzipiert

 SWS
  Vorlesung
  Übung
  Seminar
  Blockveranstaltung
  Teilnahmechein

 unbenoteter Leistungsschein
  benoteter Leistungsschein
  Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 2

Regenerative Energiequellen

Fremdfachlich

Dr.-Ing. Sander, Dr.-Ing. Rühling, Dr.-Ing. Brummack

Überblick über technische und wirtschaftliche Möglichkeiten der Nutzung von Sonnenenergie, Geothermie, Wind, Wasserkraft und Biomasse; Nutzung und techn. Möglichkeiten in Mitteleuropa.

Voraussetzungen: Physik, Thermodynamik, Strömungsmechanik

 Dienstag
 13.00–14.30 Uhr
 Beginn: 02. 04. 2019
 ZEU / LICH



? Herr Prof. Felsmann
 46 33 21 45
 clemens.felsmann@
 tu-dresden.de

 0,0  5,0  5,0

Sozial-technische Aspekte hocheffizienter Konsumgüterproduktion

studium generale
konzipiert

Herr Prof. Majschak

- Bevölkerungsentwicklung, Welternährungs- und Energiesituation
- Entwicklung der Produktivität von der handwerklichen bis zur automatisierten Produktion (an Beispielen)
- Allgemeiner Aufbau von Produktionsanlagen zur Stoffverarbeitung
- Verminderung des Ressourcenverbrauchs (Faktor 4 des Wuppertal-Instituts)
- Qualifikationsanforderungen für Betreiber hoch autom. Anlagen
- Chancen regionaler Produktion

Voraussetzungen: Techn. Grundkenntnisse

 Mittwoch
 14.50–16.20 Uhr
 Beginn: 03. 04. 2019
 ZEU / 260

? Herr Prof. Majschak
 46 33 47 46
 jens-peter.majschak@
 tu-dresden.de

 3,0  3,0

 2 SWS

 Vorlesung

 Übung

 Seminar

 Blockveranstaltung

 Teilnahmeschein

 unbenoteter Leistungsschein

 benoteter Leistungsschein

 20 Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 2

 Dienstag
 07.30–09.00 Uhr
 Beginn: 02. 04. 2019
 ZEU / 118

 Frau Barth
 4 63 3 93 00
 i.textilmaschinen@
 tu-dresden.de

 
 2,0 3,0

Textilrecycling

Herr Prof. Fuchs

Fremdfachlich

Das Kreislaufwirtschaftsgesetz definiert die umzusetzenden Anforderungen an Hersteller- und Handelsunternehmen in Deutschland. Die Vorlesung befasst sich mit der stofflichen Verwertung von textilen Produktionsabfällen und Alttextilien. Neben den technologischen Verfahren werden neue Einsatzgebiete dargestellt, darunter Autotextilien, Bau- und Agrartextilien, Geo- und Wasserbaumaterial, textile Dachbegrünung, Dämmstoffe. Eine wesentliche Aufgabe für die verarbeitende Industrie besteht im Entwickeln und Umsetzen wirtschaftlicher Aufbereitungsmethoden und Einsatzgebieten.

Voraussetzungen: möglichst textile Vorkenntnisse, aber keine Bedingung; besonders geeignet auch für Studenten fachfremder Studiengänge (beispielsweise als Technisches Wahlpflichtfach), die im künftigen Berufsleben oben beispielhaft benannte textile Materialien evtl. stofflich verwerten bzw. anwenden werden

 Mittwoch
 16.40–18.10 Uhr
 Beginn: 03. 04. 2019
 ZEU / 160

 Herr Prof. Gampe
 46 33 44 91
 energietechnik-tea@
 mailbox.tu-dresden.de

  
 3,0 3,0 3,0

Umweltaspekte von Energieanlagen

Herr Prof. Gampe, Herr Prof. Odenbach, Herr Dr.-Ing. Lippmann, Herr Prof. Hesse

studium generale
 konzipiert

Kennenlernen wichtiger Beispiele zur technischen Realisierung des Umweltschutzes an Energieanlagen. Behandelt werden: - Primärenergiesituation der Erde und Nutzenergiebedarf - Beeinflussung der Umwelt durch die Energieumwandlung - Umweltverträglichkeit unterschiedlicher Technologien der Nutzenergiebereitstellung - Messtechnik zum Umweltschutz - Lärm- und Schwingungsabwehr - Umweltaspekte der Kernenergienutzung - Umweltbelastungen durch Kälteanlagen sowie umwelt-schonende Technologien mittels tiefer Temperaturen - Umweltschutz durch konstruktive Lösungen bei Druckbehältern, Apparaten und Rohrleitungen für aggressive Fluide

 SWS  Vorlesung  Übung  Seminar  Blockveranstaltung  Teilnahmeschein
 unbenoteter Leistungsschein  benoteter Leistungsschein  ₂₀ Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 2

Wasser, Malz, Hopfen – Einführung in die Lebensmitteltechnologie

Herr Prof. Rohm und Mitarbeiter

studium generale
konzipiert

Die Vorlesung führt in leicht verständlicher Form in verfahrenstechnische, technologische und naturwissenschaftliche Grundprinzipien der gewerblichen und industriellen Herstellung von Lebensmitteln ein. Neben allgemeinen Grundlagen werden verschiedene verarbeitungstechnische Konzepte vorgestellt (beispielsweise Strategien zur Haltbarmachung, Lebensmittelsicherheit, Hygiene bei der Verpackung), und an Hand von ausgewählten Beispielen (Bier, Wein, Käse etc.) wird der Weg vom landwirtschaftlichen Rohstoff zum konsumreifen Lebensmittel erläutert.

Voraussetzungen: Naturwissenschaftliches und technisches Grundverständnis

 Dienstag
16.40–18.10 Uhr
 Beginn: 09. 04. 2019
ZIN / 120

? Herr Prof. Rohm
4 63 3 24 20
lebensmitteltechnik@
tu-dresden.de

  
1,0 2,0 2,0

Wärmepumpen

Herr Prof. Felsmann

Fremdfachlich

Prinzip und Funktion der Wärmepumpe, energetische und heizungstechnische Einordnung, Prozesse und Kreisläufe, Aufbau und Leistungsverhalten, Wärmequellen, Ausführungen und Anwendungen, Betriebsprobleme und Wirtschaftlichkeit, Perspektiven, Ökologie.

Voraussetzungen: Thermodynamik, Kältetechnik, Heizungstechnik, Energiewirtschaft.

 Freitag
13.00–14.30 Uhr
 Beginn: 05. 04. 2019
HSZ / 108

 Montag
11.10–12.40 Uhr
 Beginn: 08. 04. 2018
GER / 49

? Herr Prof. Felsmann
46 33 21 45
clemens.felsmann@
tu-dresden.de

  
0,0 6,0 6,0

 SWS

 Vorlesung

 Übung

 Seminar

 Blockveranstaltung

 Teilnahmeschein

 unbenoteter Leistungsschein

 benoteter Leistungsschein

 ₂₀ Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 20

Medizinische Fakultät

 Mittwoch
 14.50–16.20 Uhr
 Beginn: 03.04.2019
 HSZ / 403

 Frau Raisch
 4 58 28 28
 med-lehre@
 mailbox.tu-dresden.de

 1,0

Ringvorlesung Medizin verschiedene Referierende

Fremdfachlich

Fakultät Psychologie

 Donnerstag
 13.00–14.30 Uhr
 Beginn: 11.04.2019
 ASB / 120

 Frau Prof. Li
 46 33 41 62
 shu-chen.li@
 tu-dresden.de

 1,0

Entwicklungspsychologie der Lebensspanne (II)

Fremdfachlich

Frau Prof. Shu-Chen Li

Die Vorlesung gehört zum Modul EP (Entwicklungspsychologie). Sie bildet den zweiten von zwei Teilen des zweisemestrigen Vorlesungszyklus zur Entwicklungspsychologie. Die Vorlesung orientiert sich insgesamt an einer Lebensspannenkonzeption, d.h. sie diskutiert die menschliche Entwicklung stets inhaltsbezogen vom Säuglings- bis ins hohe Erwachsenenalter. Themen der aktuellen Vorlesung (SS) sind: Entwicklung der Motivation, Emotion und Persönlichkeit (einschließlich deren neuronalen Korrelate).

Voraussetzungen: Allgemeine Universitätsreife

 SWS
  Vorlesung
  Übung
  Seminar
  Blockveranstaltung
  Teilnahmeschein

 unbenoteter Leistungsschein
  benoteter Leistungsschein
  Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 20

Gesundheitspsychologie

Herr Prof. Hoyer

Fremdfachlich

Die Vorlesung „Gesundheitspsychologie“ umfasst die Themengebiete Gesundheit und Gesundheitsbegriff, Lebensqualität und Wohlbefinden, Theorien des gesundheitlichen Handelns einschließlich volitionaler Modelle, Risiko- und Schutzfaktoren der Gesundheit und Modelle der Veränderung von schädlichen Gewohnheiten. Im gesundheitspsychologischen Anwendungsbereich werden die Themengebiete Compliance und Selbstmedikation sowie Stressbewältigungsprogramme und die Teildisziplin Occupational Health Psychology vorgestellt.

📖 Donnerstag
14.50–16.20 Uhr
📅 Beginn: 04. 04. 2019
ASB /120

? Herr Prof. Hoyer
46 33 69 86
juergen.hoyer@
tu-dresden.de

✎
3,0

Ingenieurpsychologie und angewandte

Kognitionsforschung

Prof. Pannasch

Fremdfachlich

Inhalt der Vorlesung ist eine Einführung in den Bereich der Ingenieurpsychologie. Zentrale Themen sind die Schnittstelle zwischen Mensch und technischem System, geschichtliche Einordnung des Gebietes und Schwerpunkte der Forschung.

📖 Dienstag
13.00–14.30 Uhr
📅 Beginn: 02. 04. 2019
Ort und Zeit n.n.b.

? Frau Liebers
46 33 47 50
constanze.liebers@
tu-dresden.de

✎
3,0

SÄCHSISCHE SCHWEIZ *AKTIV* ERLEBEN

**EISSTOCKSCHIESSEN, EISBAHN
INDOOR-HOCHSEILGARTEN**




kanu-aktiv-tours.de

Schandauer Straße 17–19, 01824 Königstein, Telefon: 035021 59 996-0, Fax: 035021 59 996-9, E-Mail: info@kanu-aktiv-tours.de

📅 SWS

📖 Vorlesung

📝 Übung

👤 Seminar

📅 Blockveranstaltung

👤 Teilnahmeschein

✎ unbenoteter Leistungsschein

✎²⁰ benoteter Leistungsschein

✎²⁰ Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 2

 Freitag
14.50–16.20 Uhr
Beginn: 05.04.2019
HSZ /0101

 Freitag
16.40–18.10 Uhr

 Frau Prof. Müller
46 33 53 30
romy.mueller@
tu-dresden.de

 1,0  4,0

Mensch-Maschine-Interaktion in Produktionsanlagen (FLiK-Modul: Forschen und Lernen im interdisziplinären Kontext) Fremdfachlich

Frau Prof. Müller, Herr Dr.-Ing. Oehm, Herr Prof. Abele, Frau Dr.-Ing. Braune

Das interdisziplinäre FLiK-Modul beschäftigt sich mit den Fragen, welche Anforderungen die Komplexität von Verarbeitungsanlagen an die Mensch-Maschine-Kooperation stellt, wie Konzepte zur Gestaltung von Mensch-Maschine-Interfaces und Trainings eine solche Kooperation fördern können und was Digitalisierungs-Technologien dazu beitragen können, das möglich zu machen.

 Dienstag
16.40–18.10 Uhr
Beginn: 09.04.2019
BZW /A005

 Herr Prof. Schott
46 33 32 79
franz.schott@
tu-dresden.de

 1,0  0,0

Moral und Werte. Psychologie des guten Handelns Fremdfachlich

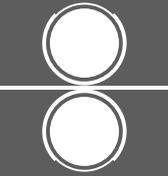
Herr Prof. Schott

Moralische Bewertungen spielen sowohl bei persönlicher Lebensgestaltung eine herausragende Rolle als auch in der Gesellschaft. Unter Berufung auf moralische Werte werden einerseits humanitäre Hilfen, andererseits aber auch Grausamkeiten, selbst Tötungen, ausgeführt; ebenso wird eine „Leitkultur“ aber auch „Multikulti“ beansprucht. Entsprechend fordert man immer wieder die Vermittlung und Berücksichtigung von Werten – aber welche Werte sollen es sein? Im Seminar soll diese Frage aus psychologischer Sicht behandelt und diskutiert werden.

Einschreibung: per E-mail bis 04.02.2019 an  Petra.Freitag1@tu-dresden.de

Wir machen das. Und mehr.

	+ Lack
--	--------



Offsetdruck



Digitaldruck



Satz + Layout



Datencheck



Lettershop



Stanzcenter



Buchbinderei

Heiß-	prägen
folien-	
Relief-	
Blind-	



Druckveredelung

Effekt-	Lack
Relief-	
Duft-	
Glanz-	
Matt-	
partiell	



Siebdruck

Lößnitz-Druck  GmbH
Güterhofstraße 5, 01445 Radebeul
Tel. 0351 89719-0
Fax 0351 8309893
www.loessnitzdruck.de

Zum Beispiel gute Preise.

Philosophische Fakultät

Institut für Evangelische Theologie

 Mittwoch
 09.20–10.50 Uhr
 Beginn: 03. 04. 2019
 WEB /136

 Frau Kaminski
 46 33 58 31
 eva-maria.kaminski@
 tu-dresden.de

 2.0

Apokalypse des Johannes

Fremdfachlich

Herr Prof. Dr. Matthias Klinghardt

Die Johannesoffenbarung (Apc) führt eine theologische Randexistenz: Sie ist nicht examensrelevant, kommt in der Einleitungsliteratur nur am Rand vor und fehlt häufig auch in Überblickveranstaltungen. Das hat im Wesentlichen zwei Gründe: Erstens gilt die Apc als sperrig: Ihre Bilderwelt scheint exzessiv und kraus (himmlischer Thronsaal; Sternenkönigin; Drache; Harmageddon usw.), ihr Gottesbild wirkt anstößig (thront im Himmel und quält die Menschen), ihre Theologie gilt als problematisch (Rettung nur für die vorher ausgewählten 144.000; Endzeitberechnung; Rachephantasien): Das alles erschließt sich (auf den ersten Blick) nicht so leicht wie die Jesuserzählungen der Evangelien (mit denen Apc allerdings manches gemeinsam hat!) oder die dogmatisch-diskursiven Paulusbriefe. Zweitens ist die Apc echte Minderheitenliteratur, was sich auch an der Rezeptions-geschichte zeigt: Auch wenn die Apc seit dem 4. Jh. von den großen Kirchen weitgehend abgelehnt oder bergwöhnt wurde: Verrückte hat sie immer fasziniert – Utopisten, Phantasten, Chiliasten, Minderheiten, Schwärmer, Spinner, Sektierer und Erweckte aller Zeiten haben ihre Inspiration von hier bezogen. Und immer hat es Streit um das richtige Verständnis der Apc gegeben – verständlicherweise, denn immer geht es um eine explosive Verhältnisbestimmung von Religion und Politik. Die Vorlesung will zeigen, wie spannend und wichtig (für das Verständnis des frühen Christentums insgesamt) diese apokalyptische Theologie ist und legt dazu die wichtigsten Texte der Apc aus.

Compassion. Diakonie als Ort und als Thema der Religionspädagogik

Fremdfachlich

Herr Prof. Dr. Dr. Evers

Soziales Lernen an der Schule und soziales Engagement mit dem Ziel der Persönlichkeits- und Wertebildung wird von der Öffentlichkeit eingefordert und, wo es stattfindet, auch entsprechend positiv wahrgenommen. Ein solches Lernen ist offenbar ertragreich, wenn Schülerinnen und Schüler praktische Erfahrungen an außerschulischen Lernorten erwerben und im Rahmen von Unterricht und Schule reflektieren. Die Vorlesung stellt mit „Compassion“, „Diakonischem Lernen“ und „Service Learning/Lernen durch Engagement“ drei etablierte Wege sozialer Bildung vor und diskutiert sie erstmals im Hinblick auf Gemeinsamkeiten und Unterschiede. Untersucht wird auch der Beitrag der Sozialpädagogik bzw. Sozialarbeit und der Diakoniewissenschaft für die Theorie wie für die Praxis des sozialen Lernens. Methodisch und didaktisch geht es um die Fragen: Wie „wirkt“ soziales Lernen? Lassen sich Veränderungen bei den Teilnehmenden feststellen? Wie fügen sich die Formen sozialen Lernens in den größeren Zusammenhang des politischen Lernens ein und wie antworten sie auf die Herausforderungen der Inklusion? Und vor allem: Was hat das alles mit Religion(spädagogik) zu tun? Die Vorlesung findet in Abstimmung mit Prof. Scheidler und dem Institut für Katholische Theologie statt. Bitte halten Sie neben der 6. auch die 7. DS frei, Terminabsprache mit Vorlesungsbeginn.

 Donnerstag
16.40–18.10 Uhr
 Beginn: 04. 04. 2019
ABS / E08

 Frau Kaminski
4 63 3 58 31
eva-maria.kaminski@
tu-dresden.de

  
2,0 4,0 4,0

Einführung in die Alttestamentliche Prophetie

Fremdfachlich

Herr Prof. Dr. Matthias Klinghardt

Die Vorlesung gibt einen Überblick über die alttestamentliche Prophetie. Neben den Überlieferungen über die wichtigsten Gestalten aus der frühen Zeit (Samuel, Elia, Elisa) bildet die Überlieferung der Schriftprophetie seit dem 8. Jh. von Amos bis Sacharja den Schwerpunkt der Vorlesung, die in wichtigen Beispielen besprochen wird. Dazu gehören etwa folgende Fragestellungen: Bibelkunde und Einleitungsfragen Gattungen prophetischer Rede Verschriftlichung und Tradierung Entstehung und Redaktion der Prophetenbücher „wahre“ und „falsche“ Prophetie Gerichts- und Heilsvorkündigung Prophetie und Politik u. a. m.

 Dienstag
09.20–10.50 Uhr
 Beginn: 02. 04. 2019
ABS / E08

 Frau Kaminski
46 33 58 31
eva-maria.kaminski@
tu-dresden.de

 2,0

 2 SWS

 Vorlesung

 Übung

 Seminar

 Blockveranstaltung

 Teilnahmeschein

 unbenoteter Leistungsschein

 benoteter Leistungsschein

 ₂₀ Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 2

 Donnerstag
11.10–12.40 Uhr
 Beginn: 04.04.2019
ABS / E08

 Frau Kaminski
46 33 58 31
eva-maria.kaminski@
tu-dresden.de

 2,0  4,0  4,0

Grundzüge der Dogmatik

Fremdfachlich

Herr Prof. Dr. Christian Schwarke

Die Glaubenslehre (oder Dogmatik) ist derjenige Teil der Theologie, in dem versucht wird, die Inhalte des christlichen Glaubens rational zu durchdringen und sie für die jeweilige Gegenwart verständlich zu machen. Bei dieser Beschäftigung ist in der 2000-jährigen Geschichte des Christentums ein Gedankengebäude von erheblichen Ausmaßen entstanden. Die Vorlesung will eine Art Reiseführer zu diesem Bauwerk bieten. Zu Beginn werden unterschiedliche Ansätze (Grundrisse), eine Theologie zu entwickeln, behandelt. Dann geht es in die verschiedenen Räume der Theologie: An den klassischen Themen (z. B. Gotteslehre, Christologie, Eschatologie) sollen die dahinterstehenden Fragen ebenso deutlich werden wie die Geschichtlichkeit der Theologie (ihr jeweiliger Stil). Die Vorlesung ist Teil des Basismoduls Systematische Theologie und als solche an Grundlagen orientiert. Sie eignet sich aber auch für Studierende höherer Semester, die sich eine Zusammenfassung ihres systematisch theologischen Wissens erarbeiten wollen.

 Dienstag
11.10–12.40 Uhr
 Beginn: 02.04.2019
ABS / E04

 Frau Kaminski
46 33 58 31
eva-maria.kaminski@
tu-dresden.de

 2,0  4,0  4,0

Kirchengeschichte der USA

Fremdfachlich

Herr Prof. Dr. Gerhard Lindemann

Bei den USA handelt es sich um eine Einwanderungsgesellschaft mit einem während ihrer gesamten Geschichte immensen Potential an Innovation und Selbstkorrektur, beruhend auf einem spezifischen Freiheitsverständnis. Das hatte auch Auswirkungen auf die Situation des Christentums, das zugleich zu dem nordamerikanischen Sendungsbewusstsein Entscheidendes beitrug. Besonderheiten gegenüber Europa sind zudem eine frühe Offenheit gegenüber der demokratischen Staatsform oder das religiöse Freiwilligkeitsprinzip, verbunden mit einem auch innerchristlichen Pluralismus (Denominationalismus). Die Verfassung der USA sieht eine strikte Neutralität des Staates vor, auf der anderen Seite bestimmen religiöse Formeln und Werte das öffentliche Leben sehr viel stärker als in Europa. Ein weiteres interessantes Phänomen ist, dass der Säkularisierungs- und Entkirchlungsschub im Europa des 20. Jahrhunderts sich für die USA nicht nachweisen lässt. Neben diesen Fragen wird die Vorlesung überdies die Stellung der Kirchen zum Aufstieg der USA zu einer und ihrer Rolle als eine „Weltmacht“ skizzieren.

 SWS  Vorlesung  Übung  Seminar  Blockveranstaltung  Teilnahmechein
 unbenoteter Leistungsschein  benoteter Leistungsschein  ₂₀ Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 2

Kirchengeschichte des Mittelalters

Herr Prof. Dr. Gerhard Lindemann

Fremdfachlich

Das Mittelalter ist das Zeitalter der Christianisierung Europas. Nach der Herrschaftsübernahme durch germanische Völker auf dem Boden des ehemaligen Imperium Romanum kam der christlichen Kirche innerhalb eines allgemeinen politischen und gesellschaftlichen Auflösungsprozesses die Rolle der Bewahrerin von Kontinuität und eines Einheitsbandes zu. Als solche übte sie auf die germanischen Völker eine erhebliche Anziehungskraft aus – ein Jahrhunderte langer Ausbreitungsprozess des Christentums setzte ein. Dabei spielte das Mönchtum eine führende Rolle. Unter Karl dem Großen wuchsen Reich und Kirche zu einer tiefen Einheit zusammen. Die Kirche war Vermittlerin antiker Kultur und Bildung, zugleich hatte sie an dem sich durchsetzenden System der Grundherrschaft teil. Überdies intensivierte sich nun auch die Auseinandersetzung von Christentum und Islam, die in der Kreuzzugsbewegung mündete, letztere auch Ausdruck für den zunehmenden Machtanspruch des Papsttums. Zudem kam es 1054 zur endgültigen Spaltung von Ost- und Westkirche. Die Verfolgung von religiösen Reformkräften und Glaubensabweichlern nahm seit dem 13. Jahrhundert zu, damit einher ging eine Ausgrenzung der Juden. Der Ausgang des Mittelalters, Vorabend der Reformation, ist gekennzeichnet durch einen Niedergang des Papsttums, eine Zunahme von religiös motivierter Intoleranz, Heilssehnsucht in der Bevölkerung und Reformforderungen. Vor dem Hintergrund des skizzierten Problemaufrisses wird die Vorlesung den Versuch unternehmen, einen Überblick über wesentliche Entwicklungslinien der mittelalterlichen Kirchen- und Theologiegeschichte zu geben.

Montag
11.10–12.40 Uhr
Beginn: 01.04.2019
WEB / KLEM

Frau Kaminski
46 33 58 31
eva-maria.kaminski@
tu-dresden.de

2.0 4.0 4.0

Leben, Lernen
Wohnen



Studentenwohnungen »

wgaufbau-dresden.de

2 SWS

Vorlesung

Übung

Seminar

Blockveranstaltung

Teilnahmeschein

X unbenoteter Leistungsschein

X benoteter Leistungsschein

20 Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 2

Institut für Geschichte

 Montag
 09.20–10.50 Uhr
 Beginn: 08. 04. 2019
 HSZ / 403

 Herr Jun.-Prof. Buchen
 46 33 58 42
 tim.buchen@
 tu-dresden.de

 2,0

Deutsche (Staaten) und das östliche Europa. Verflechtung, Migration und Imperialismus

1772-1970

Fremdfachlich

Herr Jun.-Prof. Dr. Tim Buchen

Die Vorlesung stellt die Beziehungsgeschichte zwischen Deutschen bzw. deutschen Staaten und dem östlichen Europa in der Moderne an ausgewählten Ereignissen und Entwicklungen dar.

Einschreibung: OPAL

 Montag
 16.40–18.10 Uhr
 Beginn: 08. 04. 2019
 ABS / E08

 Herr Dr. Lundgreen
 46 33 58 21
 christoph.lundgreen@
 tu-dresden.de

 1,0

Staatlichkeit in der frühen griechischen Antike

Fremdfachlich

Herr Dr. Christoph Lundgreen

Die Frage, was eigentlich (ein) Staat ist, beschäftigt nicht nur Historikerinnen und seit langem, sondern auch Politikwissenschaftler und Juristinnen. Im Zentrum stehen die Debatten um Rolle und Struktur der EU oder die Phänomene sogenannter „failing“ und „failed states“; beide Bereiche führen zu einer Neubewertung des Konzepts der Souveränität sowie der klassischen Trias von Staatsvolk, Staatsgebiet und Staatsgewalt. An die Stelle einer teleologischen und meist positiv konnotierten Entwicklungslinie hin zum Staat westlicher Prägung treten in der jüngeren Governance-Forschung die Vorstellung vom „Staat als Prozess“, worin ein Aufweichen der starren Dichotomie „Staat oder Nicht-Staat“ angelegt ist. Damit können nicht nur gegenwärtige Phänomene besser erfasst werden, sondern es bietet sich auch an, für die Alte Geschichte alte Fragen neu zu stellen. Dazu wird ein Modell entwickelt, welches vier Dimensionen von Staatlichkeit unterscheidet: statehood, state-organization, stateness, state-capacity. Solcherart „ausgerüstet“ soll ein neuer Blick auf die frühe griechische Antike geworfen werden. Im Zentrum stehen die Epen Homers, Rechtsinschriften von 650 bis 450 sowie die Antigone des Sophokles. Damit bietet die Vorlesung sowohl einen Überblick über einige der Kernquellen der archaischen Zeit als auch den Versuch, aktuelle Debatten und Fragestellungen produktiv mit der Alten Geschichte zu verknüpfen.

 SWS

 Vorlesung

 Übung

 Seminar

 Blockveranstaltung

 Teilnahmeschein

 unbenoteter Leistungsschein

 benoteter Leistungsschein

 Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 2

Institut für Katholische Theologie

"Im Anfang hat Gott Himmel und Erde geschaffen." Theologie und Schöpfung

Fremdfachlich

Der Glaube an einen guten Schöpfergott steht im Zentrum der christlichen Botschaft. Bereits die biblischen Zeugnisse beginnen mit Erzählungen zur Entstehung der Welt. Die Vielfalt und Uneindeutigkeit der Schöpfungserzählungen weist bereits darauf hin, dass die Frage nach der Entstehung allen Seins eine spannende ist. Wer schafft die Welt? Und vor allem: Woraus?

 Dienstag
11.10–12.40 Uhr
Beginn: 02. 04. 2019
ABS2 / 09

 Frau Prof. Häusl
46 33 41 00
sekretariat-ikth@
mailbox.tu-dresden.de

 
1,0 2,0

Der andere Teil der Kirche. Eine Geschichte der Exklusion von Frauen

Fremdfachlich

Frau Prof. Dr. Hildegard König

Im Jahr 2013 verfasste die Deutsche Bischofskonferenz eine Erklärung über „Das Zusammenwirken von Frauen und Männern im Dienst und Leben der Kirche“. Seither ist das Bemühen, Frauen in der katholischen Kirche Deutschlands den ihnen zustehenden Raum zu geben, gewachsen.

 Donnerstag
11.10–12.40 Uhr
Beginn: 11. 04. 2019
ABS / 213

 Herr Prof. Häusl
46 33 41 00
sekretariat-ikth@
mailbox.tu-dresden.de

 
2,0 1,0

Diakonie und Religionspädagogik

Fremdfachlich

Frau Prof. Dr. Monika Scheidler

Soziales Lernen in der Schule und soziales Engagement mit dem Ziel der Persönlichkeits- und Wertebildung werden von der Öffentlichkeit eingefordert und man nimmt positiv wahr, wo beides konkretisiert wird.

 Donnerstag
18.30–20.00 Uhr
ABS / E04

 Donnerstag
16.40–18.10 Uhr

 Frau Prof. Häusl
46 33 41 00
sekretariat-ikth@
mailbox.tu-dresden.de

 
1,0 2,0

 2 SWS

 Vorlesung

 Übung

 Seminar

 Blockveranstaltung

 Teilnahmeschein

 unbenoteter Leistungsschein

 benoteter Leistungsschein

 ₂₀ Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 2

 Donnerstag
 14.50–16.20 Uhr
 Beginn: 11. 04. 2019
 WEB / 117

 Frau Prof. Häußl
 4 63 3 41 00
 sekretariat-ikth@
 mailbox.tu-dresden.de

 
 1,0 2,0

Die Gnosis – Ein theologisches Experiment in Geschichte

Fremdfachlich

Frau Prof. Dr. Hildegard König

Gnosis – ein schillernder Begriff für ein dunkles, gleichwohl faszinierendes Phänomen der Religionsgeschichte. Ihre Wurzeln reichen in das 2. nachchristliche Jahrhundert zurück. Die gnostischen Spielarten des Christentums damals sind als Versuch zu verstehen, den neuen Weg in den mythologischen Kosmos antiker Religiosität zu integrieren.

 Dienstag
 14.50–16.20 Uhr
 Beginn: 09. 04. 2019
 ABS / 213

 Frau Prof. Häußl
 46 33 41 00
 sekretariat-ikth@
 mailbox.tu-dresden.de

 
 1,0 2,0

Einführung in die Religionspädagogik

Fremdfachlich

Frau Prof. Dr. Monika Scheidler

Glauben lernen – kann man das? Welche Möglichkeiten haben Religionslehrer/innen, Eltern, Mitarbeiter/innen in Gemeinden oder in der Erwachsenenbildung, wenn sie religiöse Lernprozesse anstoßen und begleiten?

 Montag
 14.50–16.20 Uhr
 Beginn: 01. 04. 2019
 ABS / E04

 Frau Prof. Häußl
 46 33 41 00
 sekretariat-ikth@
 mailbox.tu-dresden.de

 
 1,0 2,0

Einführung in die Systematische Theologie

Fremdfachlich

N.N.

Die Systematische Theologie möchte die Vielfalt theologischer Fragestellungen ordnen und Schritt für Schritt vertiefen. Ihr geht es zum einen darum, die kirchlich-lehramtlichen Inhalte und Grundlagen des (katholischen) Glaubens zu verstehen.

 SWS  Vorlesung  Übung  Seminar  Blockveranstaltung  Teilnahmechein
 unbenoteter Leistungsschein  benoteter Leistungsschein  Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 2

Gewalt und Kinder im frühen Christentum

Fremdfachlich

Frau Prof. Dr. Hildegard König

Artikel 19 der 1989 beschlossenen UN-Kinderrechtskonvention fordert den Schutz der Kinder vor Gewaltanwendung, Misshandlung und Verwahrlosung. In dieser Forderung fand ein weltweiter Paradigmenwechsel in der Kindererziehung Ausdruck, der sich seit der Zeit der Aufklärung ankündigte. Gleichwohl sind Vorstellungen von väterlicher bzw. elterlicher Gewalt und von körperliche Bestrafung als Erziehungsmittel bis in die Gegenwart in vielen Gesellschaften und Kulturen virulent und haben auch im Christentum und den kirchlichen Erziehungseinrichtungen eine unrühmliche Geschichte.

 Mittwoch
14.50–16.20 Uhr
 Beginn: 10. 04. 2019
ABS / 213

 Frau Prof. Häußl
46 33 41 00
sekretariat-ikth@
mailbox.tu-dresden.de

 
1,0 2,0

Gott und Göttin – die Entwicklung des Monotheismus

Fremdfachlich

Frau Prof. Dr. Maria Häußl

Die Vorlesung will die Entstehung des Monotheismus in Israel nachzeichnen. Ausgehend von terminologischen Klärungen und forschungsgeschichtlichen Positionen werden die zentralen Momente in diachroner Entwicklung von der Spätbronzezeit bis in die hellenistische Zeit vorgestellt.

 Donnerstag
09.20–10.50 Uhr
 WEB / 243

 Frau Prof. Häußl
4 63 3 41 00
sekretariat-ikth@
mailbox.tu-dresden.de

 
1,0 2,0

Religion lehren und lernen

Fremdfachlich

Frau Prof. Dr. Monika Scheidler

Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene lohnt es sich, Religion – und in Deutschland speziell das Christsein – als Form der Lebensgestaltung kennen zu lernen. Ausgehend von Strukturelementen der Didaktik führt die Vorlesung in Grundfragen religiöser Bildung ein und erläutert die spezifischen Profile religiöser Lernprozesse im schulischen Religionsunterricht und der gemeindlichen Katechese

 Dienstag
13.00–14.30 Uhr
 ABS / 213

 Frau Prof. Häußl
46 33 41 00
sekretariat-ikth@
mailbox.tu-dresden.de

 
1,0 2,0

 SWS

 Vorlesung

 Übung

 Seminar

 Blockveranstaltung

 Teilnahmeschein

 unbenoteter Leistungsschein

 benoteter Leistungsschein

 Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 2

Institut für Kommunikationswissenschaft

 Montag
 16.40–18.10 Uhr
 Beginn: 01. 04. 2019
 HSZ / 03

 Donnerstag
 11.10–12.40 Uhr
 Beginn: 04. 04. 2019
 HÜL / S186

 aqua.kowi@
 mailbox.tu-dresden.de

 2,0
  2,0
  4,0

Struktur und Organisation der Massenmedien

Fremdfachlich

Herr Prof. Dr. Sven Engesser und Herr Priv.-Doz. Dr. Jens Woelke

Es ist das Ziel der Vorlesung, einen Überblick über die wichtigsten Strukturmerkmale der publizistischen Medien zu geben, wie sich diese historisch herausgebildet haben und wie sie sich möglicherweise in der Zukunft entwickeln werden. Die Studierenden sollen dabei auch ein Gespür dafür entwickeln, welche verfassungsrechtlichen und kommunikationspolitischen Werte diesen Strukturen zugrunde liegen bzw. an welchen sich staatliches Handeln und das Handeln anderer Akteure orientieren sollte. Hinweis: Die Veranstaltung umfasst 4 SWS und somit sind beide Termine in der Woche (Mo und Do) zu besuchen. Es handelt sich um keine Wahl-Termine. Anmerkung: Durch die Teilnahme an der Vorlesung und die erfolgreiche Teilnahme an der Klausur können insgesamt 6 CP erworben werden.

Einschreibung: Anmeldung zur Teilnahme im Zeitraum vom 25. 03. bis 05. 04. 2019. Anmeldung zur Klausur beim AQUA-Beauftragten des Instituts:  aqua.kowi@mailbox.tu-dresden.de

Leben, Lernen Wohnen



Studentenwohnungen »



Tel. (0351)
4432-0

WG
Aufbau

wgaufbau-dresden.de



-  SWS
  Vorlesung
  Übung
  Seminar
  Blockveranstaltung
  Teilnahmeschein
-  unbenoteter Leistungsschein
  benoteter Leistungsschein
  ₂₀ Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 2

Wissenschaftskommunikation II

Herr Prof. Dr. Sven Engesser

Fremdfachlich

Wissenschaftskommunikation hilft uns dabei Entscheidungen zu treffen. Sollen wir auf Deos mit Aluminium verzichten? Lohnt sich die Anschaffung eines Elektroautos? Was passiert mit unseren Daten im Internet? Wie groß ist die Gefahr von Terroranschlägen? Ergibt das Steuerkonzept der SPD Sinn? All diese Fragen lassen sich auf Basis wissenschaftlicher Erkenntnisse diskutieren und beantworten. Damit wir an die erforderlichen Erkenntnisse gelangen, müssen Forschende ihre Untersuchungsergebnisse veröffentlichen und die Massenmedien uns diese Ergebnisse vermitteln. Je mehr Verantwortung wir tragen, desto wichtiger wird die Wissenschaftskommunikation. Soll ich mein Kind impfen? Soll ich dem Gesetz zustimmen? Soll ich in das Start-Up investieren? Daher sind Entscheidungstragende in Familie, Politik und Wirtschaft besonders auf Wissenschaftskommunikation angewiesen. Allerdings wird den Forschenden häufig unterstellt, eine unverständliche Sprache zu verwenden und in einem Elfenbeinturm zu leben. Ist dieser Vorwurf berechtigt? Die Vorlesung bietet eine Einführung in das breite und vielfältige Forschungsfeld der Wissenschaftskommunikation. Sie erklärt, warum wir uns mit Wissenschaftskommunikation beschäftigen und welche gesellschaftlichen Theorien ihr zugrunde liegen. Die Vorlesung geht darauf ein, wie in der Wissenschaft, aus der Wissenschaft heraus und über Wissenschaft kommuniziert wird. Sie gewährt Einblicke in den Wissenschaftsjournalismus und verdeutlicht, welche Ziele und Effekte mit Wissenschaftskommunikation erreicht werden können. Zur Veranschaulichung werden Beispiele aus Gesundheit, Umwelt und Technik herangezogen. Darüber hinaus wird diskutiert, warum die Wissenschaftskommunikation mit Produktionen wie »Arrival«, »Westworld« und »Darm mit Charme« derart erfolgreich in die Populärkultur Einzug gehalten hat. Schließlich vermittelt die Vorlesung, wie Wissenschaftskommunikation kritisch hinterfragt und normativ bewertet werden kann.

Anmerkung: Durch die Teilnahme an der Vorlesung und die erfolgreiche Teilnahme an der Klausur können insgesamt 4 CP erworben werden.

Einschreibung: 25. 03. – 05. 04. 2019, über OPAL

Montag
13.00–14.30 Uhr
Beginn: 01. 04. 2019
WEB / KLEM

? aqua.kowi@
mailbox.tu-dresden.de

2,0 2,0 2,0

2 SWS Vorlesung Übung Seminar Blockveranstaltung Teilnahmechein
 X unbenoteter Leistungsschein X benoteter Leistungsschein 20 Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 2

 Montag
 09.20–12.40 Uhr
 gerade Woche
 Beginn: 01. 04. 2019
 ABS / E11

 aqua.kowi@
 mailbox.tu-dresden.de

  
 2,0 2,0 2,0

Fremdfachlich

Öffentliche Meinung

Herr Dr. Thomas Petersen

"Öffentliche Meinung" ist einer der Kernbegriffe demokratischer Systeme. Gleichwohl ist er wissenschaftlich betrachtet auch ein Reizwort, weil es viele verschiedene Definitionen davon gibt und daraus auch jeweils unterschiedliche Funktionen und Wertigkeiten des Phänomens öffentliche Meinung abgeleitet werden. Gerade für Kommunikationsberufe ist der Begriff von großer Bedeutung. Journalisten behaupten gelegentlich, dass sie die öffentliche Meinung ausdrücken, andere behaupten, dass Journalisten sie erst hervorbringen. Politiker werden oft danach beurteilt, wie gut sie die öffentliche Meinung erfassen können, manchmal aber auch dafür kritisiert, wenn sie ihr zu sehr folgen („Populismus“). Für PR-Fachleute ist die Beeinflussung der Öffentlichkeit der Kern ihres beruflichen Handelns. Medien- und Sozialforscher wollen wissen, wie öffentliche Meinung entsteht, wie sie sich entwickelt, welche „Qualität“ sie hat und welche Rolle dabei die Medien bei alledem spielen. Dabei ist die Erforschung der öffentlichen Meinung in den letzten Jahrzehnten selbst zum Gegenstand der Forschung geworden: Man will wissen, wie gut sie methodisch funktioniert und vor allem, welchen Einfluss sie auf Wähler und Politiker ausübt.

Anmerkung: Durch die Teilnahme an der Vorlesung und die erfolgreiche Teilnahme an der Klausur können insgesamt 4 CP erworben werden.
 Einschreibung: 25. 03. - 05. 04. 2019, über OPAL

Institut für Philosophie

Aristoteles: Die Lehre vom Satz

Herr Uwe Scheffler

Fremdfachlich

 Montag
 2 13.00–14.30 Uhr
 BZW / A153

? Herr Engemaier
 norbert.engemaier@
 tu-dresden.de

 0,0  0,0  0,0

Einführung in die Erkenntnistheorie

Herr Norbert Engemaier

Fremdfachlich

 Dienstag
 2 11.10–12.40 Uhr
 Beginn: 09. 04. 2019
 Ort n.n.b.

? Herr Engemaier
 norbert.engemaier@
 tu-dresden.de

 0,0  0,0  0,0

Grundfragen der Handlungstheorie

Herr Rico Hauswald

Fremdfachlich

 Donnerstag
 2 16.40–18.10 Uhr
 BZW / A255

? Herr Engemaier
 norbert.engemaier@
 tu-dresden.de

 0,0  0,0  0,0

Grundlagen der Theoretischen Philosophie

Fremdfachlich

Herr Holm Bräuer

 Mittwoch
 2 11.10–12.40 Uhr
 Beginn: 03. 04., 2019
 Ort n.n.b.

? Herr Engemaier
 norbert.engemaier@
 tu-dresden.de

 0,0  0,0  0,0

 Montag
 14.50–16.20 Uhr
 Beginn: 08. 04. 2019
 BZW / A154

 Herr Engemaier
 norbert.engemaier@
 tu-dresden.de

  
 0,0 0,0 0,0

Kant: Grundlegung zur Metaphysik der Sitten

Fremdfachlich

Herr Sebastian Böhm

 Mittwoch
 18.30–20.00 Uhr
 Beginn: 03. 04. 2019
 Ort n.n.b.

 Herr Engemaier
 norbert.engemaier@
 tu-dresden.de

  
 0,0 0,0 0,0

Simone Weil - Die Einwurzelung

Fremdfachlich

N.N.

 Donnerstag
 13.00–14.30 Uhr
 BZW / A153

 Herr Engemaier
 norbert.engemaier@
 tu-dresden.de

  
 0,0 0,0 0,0

Syllogistik und Argumente

Fremdfachlich

Herr Uwe Scheffler

 Dienstag
 11.10–12.40 Uhr
 Beginn: 02. 04. 2019
 WEB/ 122

 Herr Engemaier
 norbert.engemaier@
 tu-dresden.de

  
 0,0 0,0 0,0

Technikfolgenabschätzung und -bewertung.

Fremdfachlich

Möglichkeiten und Grenzen

Herr Dr. Helmut Gebauer

Vertrauen und Erkenntnis aus zweiter Hand

Fremdfachlich

Herr Rico Hauswald

 Donnerstag
 14.50–16.20 Uhr
BZW / A255

? Herr Engemaier
norbert.engemaier@
tu-dresden.de

  
0,0 0,0 0,0

Was ist Zeit ?

Herr Norbert Engemaier

Fremdfachlich

 Dienstag
 13.00–14.30 Uhr
Beginn: 16. 04. 2019
Ort n.n.b.

? Herr Engemaier
norbert.engemaier@
tu-dresden.de

  
0,0 0,0 0,0

Willard Van Orman Quine: »Zwei Dogmen des Empirismus«

Herr Holm Bräuer

Fremdfachlich

 Mittwoch
 14.50–16.20 Uhr
Beginn: 03. 04. 2019
Ort n.n.b.

? Herr Engemaier
norbert.engemaier@
tu-dresden.de

  
0,0 0,0 0,0

 SWS

 Vorlesung

 Übung

 Seminar

 Blockveranstaltung

 Teilnahmeschein

 unbenoteter Leistungsschein

 benoteter Leistungsschein

 Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 2

Institut für Politikwissenschaft

 Dienstag
 14.50–16.20 Uhr
 Beginn: 02. 04. 2019
 HSZ / 04

 Frau Wielens
 46 33 58 26
 verena.wielens@
 tu-dresden.de

 
 2,0 3,0

Das politische System der BRD

Fremdfachlich

Herr PD Dr. Michael Koß

In dieser Vorlesung wird systematisch das politische System der Bundesrepublik Deutschland dargestellt: von seinen geschichtlichen, sozio-ökonomischen und normativen Grundlagen über seine zentralen politischen Institutionen und Parteien, Verbände sowie Massenmedien bis hin zu den Eigentümlichkeiten seiner politischen Kultur.

 Montag
 14.50–16.20 Uhr
 Beginn: 01. 04. 2019
 HSZ / 201

 Frau Wielens
 46 33 58 26
 verena.wielens@
 tu-dresden.de

 
 2,0 3,0

Systemvergleich I: Grundlagen und freiheitliche Systeme

Fremdfachlich

Herr PD Dr. Michael Koß

In dieser Vorlesung werden die Bedingungen und Formen von Staatlichkeit, die Voraussetzungen von Demokratie sowie die Formen defizitärer Demokratien erläutert, desgleichen funktionslogische Zusammenhänge im Kontext von Systemstabilität und -stabilisierung.

SÄCHSISCHE SCHWEIZ *AKTIV* ERLEBEN

**EISSTOCKSCHIESSEN, EISBAHN
INDOOR-HOCHSEILGARTEN**




kanu-aktiv-tours.de

Schandauer Straße 17–19, 01824 Königstein, Telefon: 035021 59 996-0, Fax: 035021 59 996-9, E-Mail: info@kanu-aktiv-tours.de

 SWS
  Vorlesung
  Übung
  Seminar
  Blockveranstaltung
  Teilnahmechein
 unbenoteter Leistungsschein
 benoteter Leistungsschein
 ₂₀ Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 2

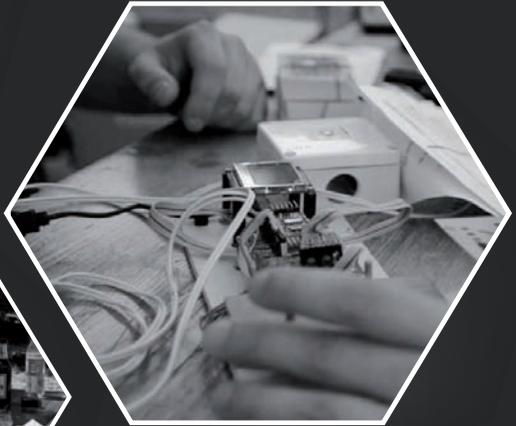
dies academicus



Festival der Interdisziplinarität

Spielen, lernen und netzwerken

22. Mai 2019



Wiese hinter dem HSZ

Beginn: 10 Uhr Workshops
11 Uhr Festival

tu-dresden.de/studium/rund-ums-studium/dies-academicus
lineupr.com/integrale/dies-academicus/

Event-App für
mobile Geräte:



DRESDEN FOR FRIENDS



VONOVIA



Fakultät Sprach-, Literatur- und Kulturwissenschaften

Institut für Anglistik und Amerikanistik

 Freitag
 09.20–10.50 Uhr
 Beginn: 05.04.2019
 W48 / 004

 Frau Prof. Köhler
 46 33 30 25
 angelika.koehler@
 tu-dresden.de

 1,0

19th-Century English Cultural History

Fremdfachlich

Herr Prof. Dr. Thomas Kühn

The years of Queen Victoria's reign (1837 – 1901) are widely perceived as the epitome of 19th century Britain. However, beyond a mere chronological periodisation, the beginning and end of the 19th century are as difficult to determine as its contents. Great tensions and contradictions turn the period into a fascinating object of study for – not only – cultural historians: They range from an optimistic belief in inevitable progress to a fundamental scepticism about humanity's place in the universe; they are constituted by technical and scientific advances on an unprecedented scale, by double moral standards and prudery, by capitalism with incredible financial gains and deep social misery, by the political and social dominance of the middle classes, the rise of the working classes and their increasing political participation, but also by imperialism and the British Empire. This lecture will focus on crucial elements of 19th-century culture(s) and analyse them as important signifying processes and representations both in their own time and the present.

Voraussetzungen: Kenntnisse der englischen Sprache

 Dienstag
 14.50–16.20 Uhr
 Beginn: 02.04.2019
 HSZ / 401

 Frau Prof. Köhler
 46 33 30 25
 angelika.koehler@
 tu-dresden.de

 1,0

American Cultural History 3 : 20th Century

Fremdfachlich

Frau Prof. Dr. Brigitte Georgi-Findlay

This lecture course explores selected issues in North American political, social, and cultural history of the 20th century, from the Progressive Era, over the two world wars, to the "conformist" 1950s, the "turbulent" 1960s, the "nothing happened" 1970s, the "Reagan 80s", the "Clinton 90s", and the "Bush years."

Voraussetzungen: Kenntnisse der englischen Sprache

 SWS  Vorlesung  Übung  Seminar  Blockveranstaltung  Teilnahmeschein
 unbenoteter Leistungsschein  benoteter Leistungsschein  Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 2

Language(s) in the British Isles

Frau Prof. Dr. Claudia Lange

Fremdfachlich

Today, the inhabitants of the islands across the Channel are in a minority among the speakers of English worldwide. However, as the homeland of the language we now call English, the British Isles feature an impressive range of dialectal variation from the beginning of the recorded history of the language. Further, the British Isles have always been the site of language contact, involving indigenous languages such as the Celtic languages, the languages of early conquerors such as Scandinavian or Norman French, or lately the languages of former colonial subjects such as immigrants from the Caribbean or South Asia. This lecture will take you on a guided tour through the linguistic landscapes of the British Isles, ranging from historical dialectology to contemporary multicultural London English.

Voraussetzungen: Kenntnisse der englischen Sprache

 Mittwoch
11.10–12.40 Uhr
 Beginn: 03. 04. 2019
JAN / 27

 Frau Prof. Köhler
46 33 30 25
angelika.koehler@
tu-dresden.de

 1,0

Survey of American Literature I: Revolution to Civil War

Herr PD Dr. Carsten Junker

Fremdfachlich

This survey lecture course will provide an overview of U.S. American literary history from the beginning to the Civil War. It will cover central periods and literary movements (such as writings of the colonial and revolutionary periods and the early republic, Romanticism), and introduce students to select authors, various genres, salient themes, and narrative techniques. Taking an approach which assumes that literature does not merely mirror its respective time but co-constitutes an understanding of it, the lectures will explore how literary texts generate knowledge about cultural differences and social inequalities, how they shape various U.S. American counter/publics and subjectivities before and during the process of nation building, and how they reflect on the workings and potential effects of their own literariness.

Voraussetzungen: Kenntnisse der englischen Sprache

 Montag
14.50–16.20 Uhr
 Beginn: 01. 04. 2019
W48 / 003

 Frau Prof. Köhler
46 33 30 25
angelika.koehler@
tu-dresden.de

 1,0

 SWS  Vorlesung  Übung  Seminar  Blockveranstaltung  Teilnahmeschein
 unbenoteter Leistungsschein  benoteter Leistungsschein  Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 20

Institut für Germanistik



Donnerstag
09.20–10.50 Uhr
Beginn: 04. 04. 2019
ABS / 0E11



Herr Prof. Koch
46 33 62 01
ndl-sekretariat@
mailbox.tu-dresden.de



0,0

Einführung in die Neuere deutsche Literatur

Fremdfachlich

Herr Prof. Frank Almai

Die Vorlesung und die dazugehörige Übung wollen in Grundbegriffe und Verfahrensweisen der Wissenschaft von der Neueren deutschen Literatur einführen. Dabei konzentriert sich die Vorlesung auf die Vermittlung grundlegender Kenntnisse zur deutschen Literaturgeschichte. Sie wird sich am literarischen Kommunikationsprozess orientieren und versuchen, die literarische Kommunikation in den größeren Zusammenhang kultureller Sinnproduktion einzuordnen. Neben der Erörterung von historisch-sozialen Zusammenhängen geht es deshalb vor allem um die Re-konstruktion und Analyse zeitgenössischer literarischer Kommunikationsprozesse, insbesondere sollen die jeweiligen Trägerschichten und Inhalte, die Medien der Distribution und die Konturen des Rezeptions- und Wirkungsspektrums genauer ins Auge gefasst werden.

SÄCHSISCHE SCHWEIZ **AKTIV** ERLEBEN

**EISSTOCKSCHIESSEN, EISBAHN
INDOOR-HOCHSEILGARTEN**





kanu-aktiv-tours.de

Schandauer Straße 17–19, 01824 Königstein, Telefon: 035021 59 996-0, Fax: 035021 59 996-9, E-Mail: info@kanu-aktiv-tours.de

SWS

Vorlesung

Übung

Seminar

Blockveranstaltung

Teilnahmeschein

unbenoteter Leistungsschein

benoteter Leistungsschein

₂₀ Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 20

Invektive Gattungen: Elemente einer Formengeschichte der Herabsetzung

Herr Dr. Albrecht Dröse

Fremdfachlich

Die Invektive bezeichnet die rhetorische Gattung der Schmäherei, das Invektive allgemeiner einen kommunikativen Modus der Herabsetzung, Abwertung und Ausgrenzung. Derartige ‚invektive‘ Phänomene werden unter den Rubriken von sprachlicher Diskriminierung und hate speech seit einiger Zeit intensiv diskutiert. Das Konzept der Invektivität erscheint nicht nur als ein relevanter Ansatz für eine kulturwissenschaftlich informierte Literaturwissenschaft, die Literaturwissenschaft kann ihrerseits spezifische Perspektiven auf diese Problemkonstellation eröffnen. Eine mögliche Perspektive ergibt sich aus der Frage nach der Form, und sie lässt sich konkretisieren als Frage nach invektiven Gattungen, worunter hier zunächst allgemein wiederkehrende Formen und Muster von Herabsetzung, Beleidigung, Schmähung, Hass, Ausgrenzung etc. begriffen werden sollen. Die Vorlesung stellt diese Frage im Rahmen einer Formengeschichte der Invektive, d. h. sie setzt eine synchrone Vielfalt von invektiven Formen in ihre historischen Kontexte und denkt sie zugleich unter dem diachronen Gesichtspunkt des Formenwandels und der Formenarchive: Zu diskutieren ist in diesem Zusammenhang die ‚klassische‘ rhetorische Gattung der Schmäherei, aber auch invektive Schreibweisen und Formate wie die Satire, der Streit, die ‚Lügende‘, oder auch kommunikative Gattungen wie den Witz, den Klatsch oder den Vorwurf bis hin zu neuen Mustern der digitalen Moderne wie der Wutrede oder dem Hasstweet. Die Vorlesung möchte sich hier einen Überblick zu verschaffen, indem sie unterschiedliche historische Muster des Invektiven analysiert und zueinander in Beziehung setzt, aber auch herkömmliche Gattungssystematiken und –geschichten unter diesem Gesichtspunkt neu reflektiert. Das Ziel ist es, eine Poetik des Invektiven in ihren ersten Umrissen zu entwerfen.

Einschreibung: OPAL der Professur für Ältere und frühneuzeitliche deutsche Literatur und Kultur

📅 Donnerstag
09.20–10.50 Uhr
W48 / 004

🔍 Frau Wielens
46 33 45 93
sekretariat-
mediaevistik@
mailbox.tu-dresden.de

🪑 2,0
✂️ 3,0

📅 2 SWS

📖 Vorlesung

🖋️ Übung

👤 Seminar

📅 Blockveranstaltung

🪑 Teilnahmeschein

✂️ unbenoteter Leistungsschein

✂️ benoteter Leistungsschein

✂️₂₀ Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 2

Institut für Klassische Philologie

 Mittwoch
 11.10–12.40 Uhr
 Beginn: 10. 04. 2019
 ABS / E08

 Herr Prof.
 Mueller-Goldingen
 46 33 56 02
 christian.mueller-
 goldingen@tu-
 dresden.de

 
 1,0 4,0

Kulturhistorisches zur griechischen Antike

Fremdfachlich

Herr Prof. Dr. Christian Mueller-Goldingen

Die Vorlesung dient dazu, einleitend und zugleich weiterführend die vielfältige Kultur der Griechen zu reflektieren. Als Basis fungiert die griechische Literatur aus den Bereichen Philosophie, Historiographie, politischer Theorie und Dichtung. Kulturkritische Äußerungen der Griechen sowie ein ganzes Reflexionsrepertoire und Versuche, Literatur als einen integralen Bestandteil von Kultur zu begreifen, bringen die Eigenart griechischen Denkens zum Vorschein.

 Ort n.n.b.


 Herr Prof.
 Mueller-Goldingen
 46 33 56 02
 christian.mueller-
 goldingen@
 tu-dresden.de

 
 1,0 4,0

Platon, Theaitetos

Fremdfachlich

Herr PD Dr. Andreas Zierl

In dem nach dem bedeutenden Mathematiker Theaitetos benannten Dialog wird ein Gespräch berichtet, das der damals 15jährige Theaitetos, begleitet von seinem Lehrer Theodoros, mit Sokrates kurz vor dessen Prozeß im Jahre 399 geführt haben soll. In drei Anläufen wurde versucht 'Wissen' zu bestimmen: als 'Wahrnehmung', als 'wahre Meinung' und schließlich als 'wahre Meinung mit Erklärung'. Auch wenn das Gespräch in der Aporie endet, werden in seinem Laufe, u. a. in Auseinandersetzung mit dem Homo-mensura-Satz des Protagoras, wesentliche Klärungen erreicht, die in der Folge viel diskutiert wurden und auch heute noch zum Nachdenken anzuregen vermögen.

Termine:

- 12. 04. 2019 14.50–18.10 Uhr
- 13. 04. 2019 09.20–12.40 Uhr
- 10. 05. 2019 14.50–16.20 Uhr
- 11. 05. 2019 09.20–12.40 Uhr
- 07. 06. 2019 14.50–18.10 Uhr
- 08. 06. 2019 09.20–12.40 Uhr
- 12. 07. 2019 14.50–16.20 Uhr
- 13. 07. 2019 09.20–12.40 Uhr

Poetische Invektiven

Herr Prof. Dr. Dennis Pausch

Fremdfachlich

Warum finden sich in vielen, auch ästhetisch anspruchsvolleren Werken der antiken Dichtung zahlreiche Beispiele für herabsetzende Formulierungen und aggressive Beleidigungen, ja sogar für Hate Speech nach unserem Verständnis? Warum reagieren wir zuverlässig mit besonderem emotionalen Interesse darauf, wenn es in den Komödien des Plautus, den Satiren des Lucilius, den Gedichten Catulls, den Epoden des Horaz oder den Epigrammen Martials zu Esklationen dieser Art kommt? Solche Phänomene des invektiven Sprechens, wie sie auch im Dresdner SFB 1285 „Invektivität. Konstellationen und Dynamiken der Herabsetzung“ untersucht werden, sind jedenfalls in hohem Maße geeignet, um kulturelle Unterschiede und Gemeinsamkeiten zwischen der Gesellschaft des antiken Roms und unserer eigenen Zeit besser zu verstehen. Die jeweiligen sprachlichen Formen, in denen diese Äußerungen ihren Ausdruck gefunden haben, bieten sich aber auch darüber hinaus für unterschiedliche literaturwissenschaftliche Fragestellungen an. So soll im Laufe der Vorlesung unter anderem der Frage nachgegangen werden, ob die Einteilung der einschlägigen Texte in die traditionellen Gattungskategorien aus der Perspektive invektiven Sprechens eigentlich sinnvoll ist oder ob es sich nicht vielmehr anbietet, die in diesem Kontext beobachteten Phänomene eher gemeinsam und quer zu etablierten Schemata zu interpretieren.

 Dienstag
09.20–10.50 Uhr
 Beginn: 02.04.2019
W48 / 002

 Herr Prof.
Mueller-Goldingen
46 33 56 02
christian.mueller-
goldingen@
tu-dresden.de

 
1,0 4,0



Leben, Lernen Wohnen

QR Code

Studentenwohnungen »

Tel. (0351) 4432-0

WG Aufbau

wgaufbau-dresden.de

 SWS

 Vorlesung

 Übung

 Seminar

 Blockveranstaltung

 Teilnahmeschein

 unbenoteter Leistungsschein

 benoteter Leistungsschein

 ₂₀ Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 2

Institut für Romanistik

 Donnerstag
13.00–14.30 Uhr
Beginn: 04. 04. 2019
ABS /2-09

 Herr Prof. Tiller
46 33 56 92
elisabeth.tiller@
tu-dresden.de

 
1,0 4,0

Die italienische Renaissance

Fremdfachlich

Frau Prof. Dr. Elisabeth Tiller

Überblick über unterschiedliche kulturelle Ausprägungen der italienischen Renaissance 1330-1560

 Donnerstag
11.10–12.40 Uhr
Beginn: 04. 04. 2019
W48 /004

 Frau Prof. Böhm
46 33 21 94
roswitha.boehm@
tu-dresden.de


0,0

Von den Historischen zu den Neo-Avantgarden

Fremdfachlich

N.N.

Schon die Avantgarde-Bewegungen des ersten Drittels des 20. Jahrhunderts gelten als ein internationales Phänomen, dessen Akteure ein ästhetisch, organisatorisch und genealogisch vielfältig aufeinander bezogenes Netzwerk bilden. Sie zeichnen sich durch den Anspruch einer besonders radikalen Innovationskraft gegenüber den bestehenden gesellschaftlichen und künstlerischen Verhältnissen aus und streben nach der Aufhebung der Kunst in Lebenspraxis. Nachdem im vergangenen Semester insbesondere Futurismus, Kubismus, Expressionismus und Dadaismus betrachtet wurden, setzt diese Vorlesung – die ohne Vorkenntnisse besucht werden kann – zunächst einen Schwerpunkt auf den Surrealismus. Sie betrachtet dann aber auch die Entwicklung hin zu den sogenannten Neo-Avantgarden, also den nach dem Zweiten Weltkrieg entstehenden Avantgardebewegungen. Hier wären à titre d'exemple zu nennen der Tachismus, eine Richtung des Informel in der abstrakten Malerei, der Lettrismus, der in konsequenter Weiterführung dadaistischer und surrealistischer Ansätze die Zerlegung von Wörtern und deren sinnfreie Neuzusammensetzung anstrebte, oder die Situationistische Internationale, eine Gruppe europäischer Künstler/innen und Intellektueller, die an der Schnittstelle von Politik und Kunst operierten. Zur Einführung: Manfred Hardt (Hg.) (1989), *Literarische Avantgarden*, Darmstadt: WBG; Hubert van den Berg/Walter Fähnders (2009), „Die künstlerische Avantgarde im 20. Jahrhundert – Einleitung“, in: dies. (Hg.), *Metzler Lexikon Avantgarde*, Stuttgart/Weimar: Metzler, S. 1-19.

Einschreibung: OPAL ab spätestens März möglich

 SWS  Vorlesung  Übung  Seminar  Blockveranstaltung  Teilnahmeschein
 unbenoteter Leistungsschein  benoteter Leistungsschein  Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 2

Fakultät Umweltwissenschaften

Fachrichtung Forstwissenschaft

Wildökologie

Herr Prof. Herzog

Grundlagen des Managements einheimischer Wildtierpopulationen.

Fremdfachlich

Montag
09.00–11.00 Uhr
Freital, Ballsäle
Cofsmannsdorf (BC),
An der Kleinbahn 2

Herr Prof. Herzog
03 52 0 33 83 12 32
herzog@
forst.tu-dresden.de

5,0 5,0

Fachrichtung Geowissenschaften

Grundlagen der Geologie und Geomorphologie

Fremdfachlich

Herr Prof. Kleber

Nachdem im Wintersemester die Grundlagen der Geologie (Gesteine, Verwitterung, Tektonik etc.) behandelt wurden, werden darauf aufbauend im Sommersemester die Prozesse der Reliefformung besprochen. Die Dreieinigkeit aus Form, Material und raum-zeitlichem Prozessgeschehen steht dabei im Zentrum der Betrachtung. Hinweis: Ein benoteter Leistungsnachweis ist nur mit Besuch des zugehörigen Seminars möglich (auf Anfrage).

Voraussetzungen: Abiturniveau Geographie

Freitag
09.20–10.50 Uhr
Beginn: 05. 04. 2019
HUL /S186

Herr Dr. Schmidt
46 33 30 19
jan-uwe.schmidt@
tu-dresden.de

2,0 5,0

2 SWS

Vorlesung

Übung

Seminar

Blockveranstaltung

Teilnahmeschein

X unbenoteter Leistungsschein

X benoteter Leistungsschein

20 Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 2

 Mittwoch
 13.00–14.30 Uhr
 Beginn: 03.04.2019
 SCH / A118

 Herr Dr. Schmidt
 46 33 30 19
 jan-uwe.schmidt@
 tu-dresden.de

 
 2,0 3,0

Landschaftsökologie

Fremdfachlich

Herr Dr. Suchodoletz

Landschaften sind ein zentraler Arbeitsraum für Geographen. In der Vorlesung Landschaftsökologie werden der Landschaftsbegriff definiert, landschaftsbasierte Raumgliederungen vorgestellt und die praktische Relevanz der Arbeit auf Landschaftsebene anhand von Fallbeispielen vorgestellt. Dabei liegt der Fokus vor allem auf den komplexen Interaktionen der einzelnen Landschaftsbestandteile.

Voraussetzungen: Abiturniveau Geographie

 Montag
 09.20–10.50 Uhr
 Beginn: 01.04.2019
 SCH / A117

 Herr Dr. Schmidt
 4 63 3 30 19
 jan-uwe.schmidt@
 tu-dresden.de

 
 2,0 3,0

Physische Geographie Nordamerikas

Fremdfachlich

Herr Prof. Kleber

Nordamerika ist dem europäischen Kontinent klimatisch sehr ähnlich, physisch geographisch aber deutlich vielfältiger. Die regionalgeographische Veranstaltung stellt die einzelnen physisch-geographischen Einheiten gemäß ihrer Entstehung und den aktuellen Gegebenheiten vor.

Voraussetzungen: Abiturniveau Geographie

 Mittwoch
 11.10–12.40 Uhr
 Beginn: 03.04.2019
 SCH / A315

 Herr Dr. Schmidt
 4 63 3 30 19
 jan-uwe.schmidt@
 tu-dresden.de

 
 2,0 3,0

Wirtschafts- und Sozialgeographie Nordamerikas

Fremdfachlich

Herr Dr. Naumann

Die Vorlesung stellt an ausgewählten Beispielen nordamerikanischer Städte und Regionen aktuelle Trends räumlicher Entwicklung vor. Es werden zentrale Themen und konzeptionelle Ansätze in der humangeographischen Forschung zu Nordamerika eingeführt.

Voraussetzungen: Abiturniveau Geographie

 SWS  Vorlesung  Übung  Seminar  Blockveranstaltung  Teilnahmeschein
 unbenoteter Leistungsschein  benoteter Leistungsschein  $\frac{x}{20}$ Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 2

Wirtschaftsgeographie

Frau Prof. Miggelbrink, Herr Dr. Naumann

Fremdfachlich

Die Vorlesung gibt eine Einführung in die Grundlagen, Kontexte sowie aktuelle Fragen der Wirtschaftsgeographie. Anhand verschiedener Beispiele wirtschaftsräumlicher Entwicklung werden konzeptionelle Ansätze und Methoden der Wirtschaftsgeographie vorgestellt.

Voraussetzungen: Abiturniveau Geographie

 Mittwoch
14.50–16.20 Uhr
 Beginn: 03. 04. 2019
HÜL / S186

? Herr Dr. Schmidt
4 63 3 30 19
jan-uwe.schmidt@
tu-dresden.de

 
2,0 3,0

Fachrichtung Hydrowissenschaften

Grundwasserleiter

Herr Prof. Liedl

Fremdfachlich

Es werden Kenntnisse über das Vorkommen, die Entstehung und die Ressourcen unterschiedlicher Grundwasserleitertypen und die Quantifizierung deren Haupteigenschaften vermittelt. Die Hörer lernen die wesentliche Funktionen und Prozesse im Kompartiment Grundwasserleiter kennen.

Voraussetzungen: gute Kenntnisse in Mathematik, Physik und Chemie auf Abiturniveau

 Freitag
07.30–09.00 Uhr
 Beginn: 05. 04. 2019
SCH / A251

? Frau Görner
46 33 75 24
christina.goerner@
tu-dresden.de


2,5

 SWS

 Vorlesung

 Übung

 Seminar

 Blockveranstaltung

 Teilnahmeschein

 unbenoteter Leistungsschein

 benoteter Leistungsschein

 ₂₀ Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 2

Fakultät Verkehrswissenschaften

 Mittwoch
 14.50–16.20 Uhr
 POT /112

 Herr Prof. Becker
 46 33 65 66
 udo.becker@
 tu-dresden.de

 
 2,0

50. Verkehrsplanerisches und Verkehrsökologisches Kolloquium

Fremdfachlich

verschiedene Referierende

Verschiedene Vorträge aus Theorie und Praxis der Verkehrsplanung

 Dienstag
 14.50–16.20 Uhr
 POT /151

 Donnerstag
 11.10–12.40 Uhr
 POT /51

 Frau Prof. Stopka
 46 33 68 20
 ulrike.stopka@
 tu-dresden.de

 
 5,0

Grundlagen der IuK-Wirtschaft

Fremdfachlich

Frau Prof. Stopka

Die Lehrveranstaltung ordnet die IuK-Wirtschaft als innovative und dynamische Branche in die volkswirtschaftliche Gesamtentwicklung ein. Sie charakterisiert die verschiedenen Teilmärkte (z. B. Breitband-, Festnetz-, Mobilfunk-, ISP-Markt) hinsichtlich ihrer Angebots- und Nachfragesituation unter Berücksichtigung der Konvergenz dieser Märkte. Es werden die Besonderheiten von Netzindustrien herausgearbeitet und in Hinblick auf wettbewerbspolitische Entscheidungen untersucht. Um eine ökonomische Beurteilung der Marktvorgänge zu ermöglichen, werden teilmarktorientiert technische und wirtschaftliche Kenntnisse vermittelt, die in praxisorientierten Fallstudien eine direkte Umsetzung finden

Voraussetzungen: Betriebswirtschaftliche Kenntnisse Kenntnisse über die Nutzung von IuK-Systemen

 Montag
 09.20–10.50 Uhr
 Beginn: 01. 04. 2019
 POT /81

 Herr Prof. Lippold
 46 33 65 46
 christian.lippold@
 tu-dresden.de

 
 0,0 0,0

Grundlagen des Straßenentwurfs

Fremdfachlich

Herr Prof. Lippold

Grundlagen der Straßenplanung und des Straßenentwurfs (Netzplanung, Querschnittsgestaltung, Linienführung, Entwässerung)

Investition und Finanzierung

Frau Prof. Stopka

Fremdfachlich

Lernziel: Nach Besuch der Lehrveranstaltung sind die Studierenden in der Lage, Investitionsprojekte hinsichtlich ihrer betriebswirtschaftlichen Vorteilhaftigkeit zu bewerten und fundierte Entscheidungen zu treffen. Sie beherrschen die grundlegenden Investitionsrechnungsverfahren, auf denen die Entscheidungen basieren sowie die zugehörigen finanzmathematischen Rechenoperationen. Sie sind darüber hinaus mit den grundsätzlichen Formen der betriebswirtschaftlichen Finanzierung und Kapitalbeschaffung für Investitionsprojekte auf dem Wege der Außen- und Innenfinanzierung vertraut.

Voraussetzungen: Grundkenntnisse der Betriebswirtschaftslehre, Grundkenntnisse Mathematik

 Dienstag
11.10–12.40 Uhr
 POT /81

 Frau Prof. Stopka
46 33 68 20
ulrike.stopka@
tu-dresden.de

 3,0

Umwelt und Verkehr

Herr Prof. Becker

Fremdfachlich

In den einzelnen unabhängigen Veranstaltungen werden a) die Grundbegriffe und Definitionen der Verkehrsökologie und b) die verschiedenen Umweltwirkungen (Fläche, Boden, Wasser, Abgase, Lärm, Treibhausgase usw.) im Verkehrsbereich thematisiert sowie c) die sich daraus ergebenden Konsequenzen beleuchtet

Voraussetzungen: Interesse

 Dienstag
09.20–10.50 Uhr
 Beginn: 02. 04. 2019
POT /81

 Herr Prof. Becker
46 33 65 66
udo.becker@
tu-dresden.de

 3,0

 SWS

 Vorlesung

 Übung

 Seminar

 Blockveranstaltung

 Teilnahmeschein

 unbenoteter Leistungsschein

 benoteter Leistungsschein

 Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 2

 Dienstag
 13.00–14.30 Uhr
 Beginn: 02. 04. 2019
 POT /112

 Herr Prof. Nachtigall
 4 63 3 66 12
 lisa.lehmann@
 tu-dresden.de

 
 2,0 3,0

Vortragszyklus „Planung und Verkehrstechnik im Land- und Luftverkehr“

studium generale
 konzipiert

Verschiedene Dozenten

- 02.04.2019 Navigation über den Wolken
Prof. Fricke
- 09.04.2019 Stadtstraßen im Spannungsfeld vielfältiger Anforderungen
Prof. Gerike
- 16.04.2019 Verkehr und Umwelt
Prof. Becker
- 23.04.2019 Kreuzung, Einmündung oder Kreisverkehr: Was ist die Lösung
Dr. Schmotz
- 30.04.2019 Planung und Nutzung von Flughafeninfrastruktur in Deutschland
Prof. Fricke
- 07.05.2019 Schienenfahrzeuge und ihre Komponenten
Prof. Löffler
- 14.05.2019 Grundlagen der Fahrwegsicherung im spurgeführten Verkehr
Prof. Trinckauf
- 21.05.2019 Verkehrspsychologie
Dr. Richter
- 28.05.2019 Planung und Bau von Autobahnen
Prof. Lippold
- 04.06.2019 Herausforderung Automobiltechnik
Prof. Bäker
- 18.06.2019 Neue Herausforderung für die Gestaltung des Bahn- und ÖPN- Verkehrs
Prof. König
- 25.06.2019 Sicherheit an Bahnübergängen
Dr. Schöne
- 02.07.2019 Verkehrsplanungsmodelle
Dr. Schiller

Einschreibung: Zu Beginn jeder Lehrveranstaltung wird es eine Anwesenheitsliste geben in die sich die Teilnehmer eintragen sollen bzw. Anmeldung per E-Mail  lisa.lehmann@tu-dresden.de

 SWS  Vorlesung  Übung  Seminar  Blockveranstaltung  Teilnahmechein
 unbenoteter Leistungsschein  benoteter Leistungsschein  Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 2

Fakultät Wirtschaftswissenschaften

Grundlagen Controlling

Herr Prof. Thomas Günther

Fremdfachlich

Die im Sommersemester angebotene Vorlesung beschäftigt sich mit den Aufgaben und Zielen des Controllings und dessen organisatorischer Einbettung im Unternehmen. Sie liefert einen Überblick über die verschiedenen Teilsysteme des Controllings und stellt generelle Controllinginstrumente, wie beispielsweise zur Risikoanalyse, zur Gewinnung kreativer Ideen und zur Unternehmensanalyse vor. Darüber hinaus wird auf Techniken zur Darstellung und Informationsaufbereitung eingegangen.

Freitag
09.20–10.50 Uhr
 Beginn: 05. 04. 2019
HÜL / S386

Herr Prof. Günther
46 33 52 74
control@
msx.tu-dresden.de

5,0

Stakeholdermanagement

N.N.

Fremdfachlich

Nach Abschluss sind die Studierenden befähigt, das Makro- und Mikroumfeld des Unternehmens zu analysieren. Hierzu werden alle relevanten politischen, ökonomischen, gesellschaftlichen, technologischen, ökologischen und rechtlichen Einflüsse sowie die Stakeholder einer Organisation bzw. eines Unternehmens (sowohl multinationale als auch klein- und mittelständische) betrachtet. Die Analyse wird anschließend in unternehmensspezifische Entscheidungen integriert.

Einschreibung: OPAL

Mittwoch
09.20–10.50 Uhr
 WIL / A120

Frau Prof. Günther
46 33 43 13
lehre_bu@
mailbox.tu-dresden.de

5,0

Virtuelle Akademie der Nachhaltigkeit

Frau Prof. Dr. Günther

Fremdfachlich

Die Studierenden kennen Grundlagen der in der betriebswirtschaftlichen Praxis notwendigen Integration sozialer, ökologischer und ökonomischer Belange. Die Studierenden erlernen den bisherigen Entwicklungsstand nachhaltiger Betriebswirtschaftslehre und besitzen praxisnahes Fachwissen und kennen diesbezügliche Gestaltungsmöglichkeiten in Unternehmen. Die Studierenden sind befähigt, sich einen systematischen Überblick darüber zu verschaffen, wie Aspekte des Nachhaltigkeitsmanagements in die Allgemeine Betriebswirtschaftslehre integriert werden. Zudem sind die Studierenden in der Lage, Verbindungslinien in der BWL zum Thema Nachhaltigkeit aufzuzeigen.

Einschreibung: zum Anfang des Semesters, über die Webseite

<http://www.va-bne.de>

Virtuell
 E-Learning Angebot

Frau Prof. Günther
46 33 43 13
lehre_bu@
mailbox.tu-dresden.de

5,0

2 SWS

Vorlesung

Übung

Seminar

Blockveranstaltung

Teilnahmeschein

unbenoteter Leistungsschein

benoteter Leistungsschein

Bsp.: unbenoteter Leistungsschein mit Credit-Gewicht von 2

Dresden exists

 Dienstag
 16.40–20.00 Uhr
 Beginn: 09.04.2019
 HSZ /403

 Herr Friedrich
 46 33 16 27
 sebastian.loebelt-
 friedrich@
 dresden-exists.de

 3,0

Gründungsorientierte BWL – How to start a Startup ?

Studentisch

Herr Dipl.-Wi.-Ing. Sebastian Löbelt-Friedrich und Herr MBA Marco Rösler

Wie erkenne ich eine gute Geschäftsidee ? Was macht ein tragfähiges Geschäftsmodell aus und welche Finanzierungsmöglichkeiten gibt es für Startups ? Diese und weitere Fragen beantwortet die Vorlesung „Gründungsorientierte BWL“. In der Vorlesungsreihe wird Euch ein breiter Überblick über Themen gegeben, mit denen Gründer eines Startups konfrontiert werden. Neben betriebswirtschaftlichem Basiswissen erhaltet Ihr auch Antworten auf Fragen zur Rechtsformwahl, zu relevanten Steuerarten oder zu den persönlichen Eigenschaften, die einen Unternehmensgründer ausmachen. Die Themen werden praxisnah anhand von Beispielen aus der regionalen und überregionalen Gründerszene vermittelt.

Einschreibung: ausschließlich online unter:  www.dresden-exists.de



Index

Symbols

Öffentliche Meinung, 56

19th-Century English Cultural History, 62

50. Verkehrsplanerisches und Verkehrsökologisches Kolloquium, 72

A

American Cultural History 3, 62

Apokalypse des Johannes, 46

Architektur des 16. und 17. Jahrhunderts in Mittel- und Nordeuropa, 23

Architektur von Sozial- und Gesundheitsbauten, 23

Aristoteles: Die Lehre vom Satz, 57

Aufbaukurs Schauspiel, 12

B

Baugeschichte I.2, 24

Baugeschichte II.2, 24

BXL / Notre Ville / Onze Stad: Brüssel, 25

C

Compassion. Diakonie als Ort und als Thema der Religionspädagogik, 47

D

Das politische System der BRD, 60

Der andere Teil der Kirche. Eine Geschichte der Exklusion von Frauen, 51

Der Aufbruch in das moderne China, 17

Deutsche (Staaten) und das östliche Europa., 50

Diakonie und Religionspädagogik, 51

Die Gnosis – Ein theologisches Experiment in Geschichte, 52

Die italienische Renaissance, 68

Die moderne japanische Gesellschaft, 18

E

Einführung in die Alttestamentliche Prophetie, 47

Einführung in die Erkenntnistheorie, 57

Einführung in die Neuere deutsche Literatur, 64

Einführung in die Religionspädagogik, 52

Einführung in die Systematische Theologie, 52

Einführung in Träger und Organisationen der Sozialpädagogik, 30

Energetische Nutzung von Biomasse, 35

Entwicklungspsychologie der Lebensspanne (II), 42

Essen, 11

Experimentelle Aerodynamik, 35

G

Geschichte der Landschaftsarchitektur, 25

gesellschaft.macht.geschlecht, 16

Gesundheitspsychologie, 43

Gewalt und Kinder im frühen Christentum, 53

Globales Lernen, 11

Gott und Göttin – die Entwicklung des Monotheismus, 53

Gründungsorientierte BWL – How to start a Startup?, 76

Grundfragen der Handlungstheorie, 57

Grundkurs Schauspiel, 12

-
- Grundlagen Controlling, 75
Grundlagen der Architekturtheorie, 26
Grundlagen der Gebäudeenergie-technik, 36
Grundlagen der Geologie und Geomorphologie, 69
Grundlagen der Gestaltung, 31
Grundlagen der IuK-Wirtschaft, 72
Grundlagen der Theoretischen Philosophie, 57
Grundlagen des Privatrechts - Rechtsaspekte junger Unternehmen, 32
Grundlagen des Straßenentwurfs, 72
Grundlagen des Wasserbaus, 27
Grundwasserleiter, 71
Grundzüge der Dogmatik, 48
- H**
Hiroshima - Die Atombombe und die Folgen, 19
Holzschutz, 36
Homosexualität und Schule, 13
How To Be An Ally, 13
- I**
IDA-Sprachkurs Arabisch für Anfänger, 15
IDA-Sprachkurs Persisch für Anfänger, 15
Im Anfang hat Gott Himmel und Erde geschaffen. Theologie und Schöpfung, 51
Informatik und Gesellschaft, 31
Infrastrukturplanung/Verkehrsbau, 27
Ingenieurpsychologie und angewandte Kognitionsforschung, 43
Interplanetare Raumfahrtmissionen, 37
Interstellarer Raumflug, 37
Invektive Gattungen, 65
Investition und Finanzierung, 73
- K**
Kant: Grundlegung zur Metaphysik der Sitten, 58
Kernreaktorpraktikum, 38
Kinder und Medien, 30
Kirchengeschichte der USA, 48
Kirchengeschichte des Mittelalters, 49
Kryptografie und Datenschutz, 29
Kulturhistorisches zur griechischen Antike, 66
- L**
Landschaftsökologie, 70
Language(s) in the British Isles, 63
Luft- und Raumfahrtkolloquium, 38
- M**
Maîtrise de la langue, 19
Mensch-Maschine-Interaktion in Produktionsanlagen, 44
Moral und Werte., 44
- N**
Nationale und kulturelle Identitätskonstruktionen im chinesischsprachigen Film, 20
- O**
Organische und metallische Baustoffe, 28
- P**

Physische Geographie Nordamerikas, 70

Platon, Theaitetos, 66

Poetische Invektiven, 67

Préformation avant un séjour d'études en France, 21

R

Regenerative Energiequellen, 39

Regional Studies – USA, 21

Religion lehren und lernen, 53

Ringvorlesung Medizin, 42

Ringvorlesung: Inklusive Schule in der Migrationsgesellschaft. Handelnde Teilhabe für alle, aber wie?, 26

S

Sachsen: Tal der Ahnungslosen oder Herz Europas?, 16

Simone Weil - Die Einwurzelung, 58

Sozial-technische Aspekte hocheffizienter Konsumgüterproduktion, 39

Staatlichkeit in der frühen griechischen Antike, 50

Stakeholdermanagement, 75

Struktur und Organisation der Massenmedien, 54

Survey of American Literature I, 63

Syllogistik und Argumente, 58

Systemvergleich I: Grundlagen und freiheitliche Systeme, 60

T

Technikfolgenabschätzung und -bewertung, 58

Technische Gesteinskunde, 28

Textilrecycling, 40

U

Umwelt und Verkehr, 73

Umweltaspekte von Energieanlagen, 40

Urheber-, Design-, Marken- und Medienrecht (UDeM), 32, 33

V

Vertrauen und Erkenntnis aus zweiter Hand, 59

Virtuelle Akademie der Nachhaltigkeit, 75

Von den Historischen zu den Neo-Avantgarden, 68

Vortragszyklus „Planung und Verkehrstechnik im Land- und Luftverkehr“, 74

W

Wärmepumpen, 41

Was ist Zeit?, 59

Wasser, Malz, Hopfen, 41

Wildökologie, 69

Willard Van Orman Quine, 59

Wir machen uns die Welt wie sie uns gefällt, 14

Wirtschafts- und Sozialgeographie Nordamerikas, 70

Wirtschaftsgeographie, 71

Wissenschaftskommunikation II, 55

Z

Zwischen Wissenswelten, 10